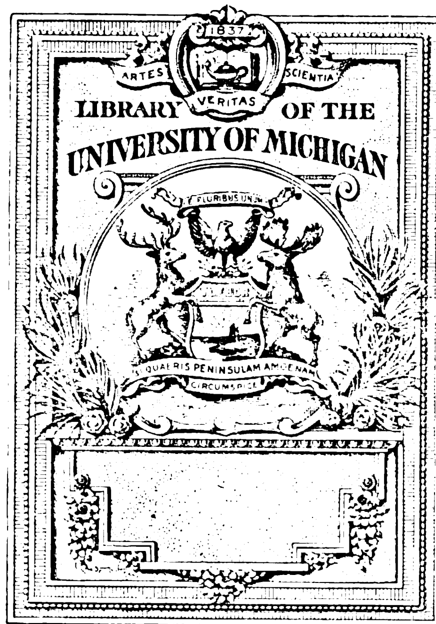
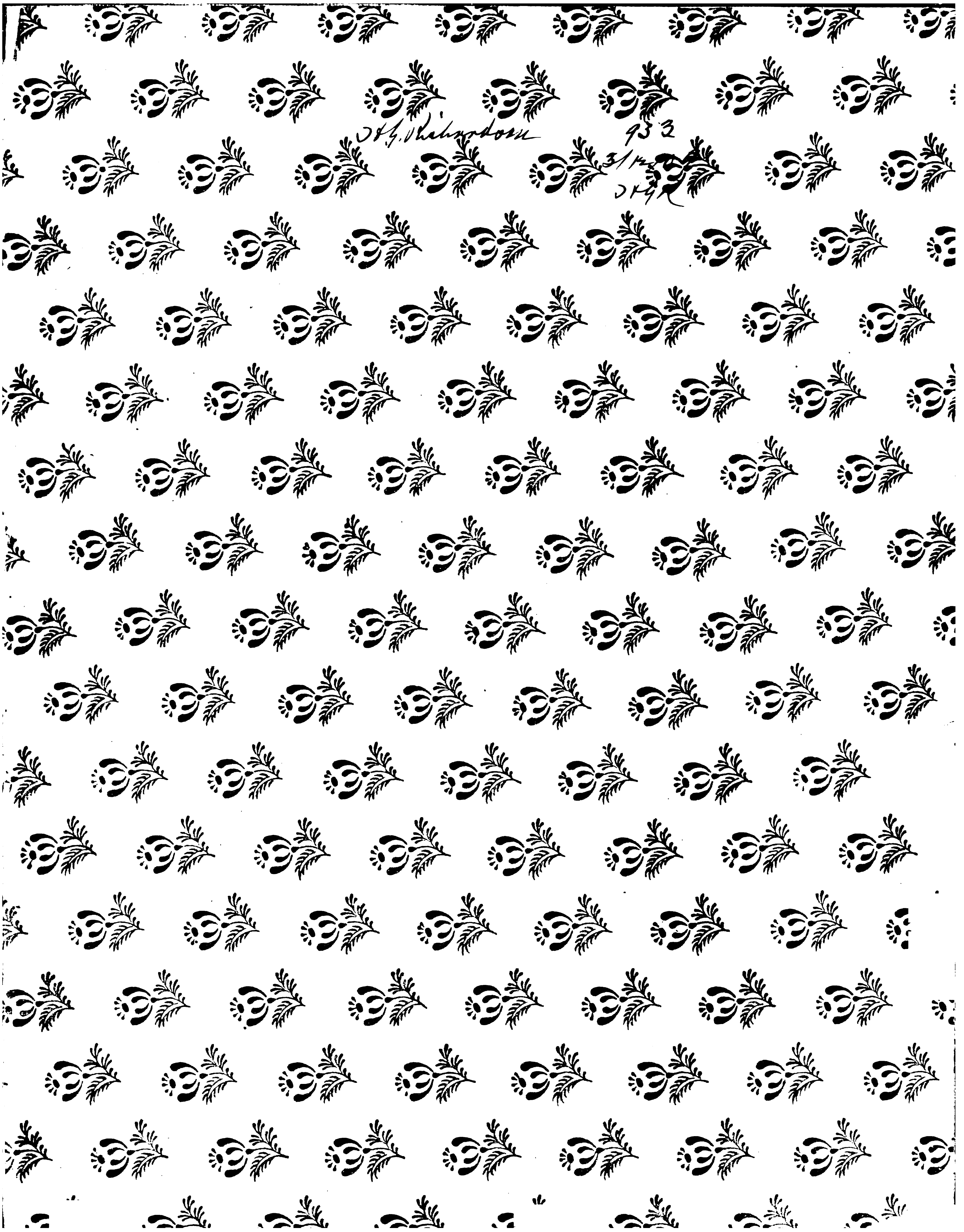

1837
ARTES
SCIENTIA
VERITAS
LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
QUAERIS PENINSULAM AMOENAM CIRCUMSPICE



892,198
M51

ASSYRISCH-BABYLONISCHE CHRESTOMATHIE

FÜR ANFÄNGER

VON

BRUNO MEISSNER.



LEIDEN,
E. J. BRILL.
1895.

DRUCK VON E. J. BRILL IN LEIDEN.

VORWORT.

Vorliegende Chrestomathie hat den Zweck, Anfänger in das Studium der assyrisch-babylonischen Schrift und Sprache einzuführen. Aus diesem Grunde habe ich mich bemüht, nur leicht verständliche und grammatisch instructive Texte zu geben, und mich, um dieses Ziel zu erreichen, sogar nicht gescheut, hier und da zum Verständnis notwendige Worte hinzuzufügen oder eine erleichternde Variante in den Text zu setzen. In der Auswahl glaubte ich mich auf historische Inschriften beschränken zu sollen, da sie am besten dazu geeignet sind, neben dem Interesse, den ihr Inhalt bietet, einen klaren Überblick über Grammatik und Lexicon der assyrischen Sprache zu verschaffen. In der Schriftlehre, Grammatik und im Glossar, habe ich das Bestreben gehabt, mich möglichst knapp zu fassen; hoffentlich hat die Deutlichkeit darunter nicht gelitten.

Zum Schlusse sei es mir noch gestattet, Herrn Prof. Zimmern auch öffentlich meinen besten Dank auszusprechen für die Liebenswürdigkeit, mit der er mir eine ganze Reihe von Beiträgen zu dem Glossar — dort durch (Z.) als sein Eigentum gekennzeichnet — zur Verfügung gestellt hat.

Berlin, im April 1895. BRUNO MEISSNER.

INHALTSVERZEICHNIS.

SCHRIFTLEHRE.

Die kurzweg als assyrisch bezeichnete Sprache war die Sprache der Bewohner Mesopotamiens, Babylonier und Assyrier, und bildet einen Zweig der semitischen, spec. nordsemitischen Sprachgruppe.

§ 1. Die Schrift, in welcher ihre Sprach- und Literaturdenkmäler abgefasst sind, ist die Keilschrift, so benannt von der Art ihrer Darstellung durch verschieden angeordnete Gruppen von Keilen. Die von links nach rechts laufende Schrift zeigt folgende Eigentümlichkeiten:

1) Jedes Keilschriftzeichen (mit Ausnahme der Vocalzeichen) repraesentiert eine ganze **Silbe**, und zwar entweder eine **einfache** (ein Consonant und ein Vocal); z. B. *ba*, *ud* etc. oder eine **zusammengesetzte** (zwei Consonanten und ein Vocal); z. B. *bab*, *rib*, *luḫ* etc.
2) Einzelne Zeichen mit Silbenwert werden zum Ausdruck für ein ganzes Wort gebraucht **(Ideogramme)**, z. B. *AN* = *ilu* (Gott) etc. — Zuweilen wird dem Ideogramm zur genaueren Bestimmung ein **phonetisches Complement** angehängt; z. B. *GAR- un* = *iškun* (er machte), während *GAR* ohne dasselbe jede beliebige Form von *šakânu* (machen) bedeuten könnte. — Einige häufig gebrauchte, eine Gattung bezeichnende Ideogramme werden Namen der betreffenden Gattung als **Determinative** vor = resp. nachgesetzt; z. B. *IR* (= *âlu*, Stadt) vor Städtenamen, *ḪU* (= *iṣṣuru*, Vogel) hinter Vogelnamen etc.
3) Die meisten Zeichen sind **polyphon** d. h. sie haben nicht nur mehrere Silben-, sondern auch mehrere Sinnwerte; so hat z. B. das Zeichen 𒌓 die Lautwerte *ut*, *tam*, *laḫ*, *ḫis* und die Sinnwerte *ûmu* (Tag), *šamšu* (Sonne), *piṣû* (weiss).

§ 2. In der Schrift wird jeder zu einem Consonanten gehörende Vocal mit ihm zu einem Zeichen vereint; z. B. *ik-šu-du*, nicht *ik-šud-u* (sie eroberten). **Silbenbrechungen** sind mit Ausnahme von dem Verbalsuffix der 1. Ps. Sing. und Pl. selten.

§ 3. Die Länge eines Vocals wird in offenen Silben

1) entweder durch Hinzufügung des betreffenden Vocalzeichens an das einfache Zeichen der zu verlängernden Silbe; z. B. *li-ša-a-nu* = *lišânu* (Zunge) etc.
2) oder durch Verdopplung des folgenden Consonanten; z. B. *ru-uḳ-ḳu* = *rûḳu* (fern) etc.
3) oder häufig äusserlich garnicht ausgedrückt.

In geschlossenen Silben die Länge derselben zu bezeichnen, fehlt dem Assyrischen die Fähigkeit fast ganz.

§ 4. Die Verdopplung von Consonanten wird durch ihre Doppelschreibung ausgedrückt. Bisweilen fällt sie auch weg, sodass dann die Etymologie entscheiden muss, ob der Consonant verdoppelt gedacht ist oder nicht; z. B. *u-nak-ki-ir* neben *u-na-ki-ir* (er hat verändert).

Schrifttafel.

	Schriftzeichen. Assyrisch.	Schriftzeichen. Babylonisch.	Silbenwerte.	Zeichengruppen.	Sinnwerte.
1)			aš; rum; dil.		ina, in. Abkürzung für Aššur, Assyrien: ( ) = ( ). In Personennamen auch für den Gott Aššur; nadânu, geben; aplu, Sohn.
				( ) (oder)	kussû, Thron.
2)		,	ḫal.		
					Idiklat, Diklat, Tigris.
					bârû(?) oder šibu(?) zu lesen, eine Priesterklasse.
3)			muk/ḳ; (puk).		
4)	, , ,	, ,	ba.		ḳâšu, schenken.
5)	, , ,	,	zu, (ṣu).		idû, wissen; lê'û, weise
6)	, , ,	, ,	su, kuš/š.		mašku, Haut; iribu, vermehren.
					ḫušâḫu, Hungersnot.
7)	,		šin; šun; ruk/g/ḳ.		
8)	,		b/pal; (b/pal; bil?)		palû, Regierung; nabalkutu, überschreiten; naḳû, opfern.
					Aššur, die Stadt Assur.
9)			ad/ṭ/t; (gir)		paṭru, Dolch.
				( )	birḳu, Blitz.
10)		,	b/pul.		

	Schriftzeichen Assyrisch	Schriftzeichen Babylonisch	Silbenwerte	Zeichengruppen	Sinnwerte
11)	[illegible], [illegible]	[illegible], [illegible]	tar; k/ḳud/ṭ; šil, ḫaš		nakâsu, abhauen; parâsu, entscheiden; šiku, Klasse
12)	[illegible]	[illegible]	an.		ilu, Gott (nicht sem. dingir); Determin. vor Götternamen; šamê, Himmel.
				[illegible]	anâku, Blei.
				[illegible]	ilû, der obere.
13)	[illegible]	[illegible]		([illegible]) [illegible]	Ašur, Gott Ašur.
				[illegible]	Aššur, Stadt Aššur.
				[illegible] ([illegible])	Aššur, Assyrien.
14)	[illegible]	[illegible], [illegible]	ka; (ḳa)		pû, Mund; šinnu, Zahn; ḳibû (auch [illegible]) reden.
				[illegible]	âšipu, Beschwörer.
15)	[illegible]	[illegible]			taḫâzu, Schlacht.
16)	[illegible]	[illegible]			lišânu, Zunge
				[illegible]) [illegible]	Šumír, Südbabylonien.
17)	[illegible]	[illegible], [illegible]	nag/ḳ.		
18)	[illegible]	[illegible]			akâlu, essen.
19)	[illegible]	[illegible], [illegible], [illegible]	ír.		âlu, Stadt.
20)	[illegible]	[illegible]			puḫru, Versammlung.
21)	[illegible], [illegible]	[illegible]		auch mit Determ. [illegible]	paššûru, Schüssel.
22)	[illegible]	[illegible]			zikaru, männlich, ardu, Knecht.
23)	[illegible]	[illegible]			arḫu, Monat.
24)	[illegible]	[illegible], [illegible]	š/saḫ; šiḫ.		šaḫû, Wildschwein(?).
25)	[illegible]	[illegible], [illegible], [illegible]	la.		
26)	[illegible]	[illegible], [illegible]			uššû, Fundament.
27)	[illegible]	[illegible], [illegible]	maḫ.		ṣîru, erhaben.
28)	[illegible], [illegible], [illegible]	[illegible], [illegible]	tu.		erêbu, eintreten.
				[illegible]	summatu, Taube.
29)	[illegible], [illegible], [illegible]	[illegible]	li.		
				[illegible]	lí'u, Tafel.
30)	[illegible]	[illegible]	bab, pap; k/ḳur.		nakâru, feindlich sein; nakru, feindlich; nap-

	Schriftzeichen Assyrisch.	Schriftzeichen Babylonisch.	Silbenwerte	Zeichengruppen	Sinnwerte
					ḫar, Summa. In Eigennamen aḫû, Bruder; naṣâru, schützen.
31)			mu.		šumu, Name; zakâru, zikru, nennen, Name; ia, Suffix d. 1. Pers. Sing. In Eigennamen nadânu, geben.
				( )	šattu, Jahr.
32)		,	ka.		Ein Hohlmass.
33)			g/k at/d/ṭ		
34)		,	g/k il.		
35)			kat/d.		
36)	, , ,		ru; šub/p.		nadû werfen.
37)			bi; bat/ṭ/d; mit/ṭ/d til; ziz.		mâtu, sterben; mîtu, pagru (auch mit Det.), Leichnam.
					Bil, Gott Bel.
38)	,		na.		
				( )	narû, Inschrift.
39)			šir.		
					Šamaš, der Sonnengott.
					parûtu(?), Kalkstein.
40)	, ,		k/g/ḳ ul; zir.		zîru, Same.
41)	,		ti.		balâṭu, leben (auch).
42)		,	bar; (par); maš/s		aśarîdu, erster.
				( )	Ninib, e. Gott.
					parzillu, Eisen.
					Nirgal, e. Gott.
					išâtu, Feuer.
					Idiklat, Diklat, Tigris.
43)		,	nu.		la, ul, nicht; ṣalmu, Bild.
					nukušu(?), Riegel.
					Ia, Gott Ea.

	Schriftzeichen Assyrisch.	Babylonisch.	Silbenwerte	Zeichengruppen	Sinnwerte.
44)					ṣibtu, Zins, Einkommen.
					šuttu, Traum.
45)			kun, (gun).		zibbatu, Schwanz.
46)			hu; pak/g; bak/g.		iṣṣuru, Vogel. Determin. hinter Vogelnamen.
47)			nam, (sim).		šîmtu, Geschick; pihâtu, Satrapie.
					bêl pahâti, Satrap.
48)			ik/g/k		bašû, sein, haben.
					daltu, Thür.
49)			mut/d/t		
50)			rat/d/t		
51)			zi; (neubab. auch si)		napištu, Seele.
					imnu, rechts; kînu, treu.
52)			gi		kanû, Rohr.
53)			ri; d/t/ṭal.		
54)			nun; z/ṣ/il.		rubû, gross, erhaben.
					abkallu, Entscheider(?).
56)			kab/p; (hup).		šumêlu, links.
57)			hub/p.		
58)			kat/d; gat; k/g/ḳum		kitû (auch) ein Kleiderstoff.
59)			t/d/ṭim.		
60)			mun.		ṭâbtu, Wohlthat, Salz(?).
61)			ag/k/ḳ.		ipšu, banû, machen.
				bab.	Nabû, Gott Nebo.
62)					bêlu, Herr; adi, bis.
					kuṣṣu, Kälte.
					Sin, Gott Sin.
					Bêl, Gott Bel.
					Nippur, Stadt Niffer.
					hazânutu, Gouverneur.
63)			dar		
64)			š/sur.		

	Schriftzeichen. Assyrisch.	Babylonisch.	Silbenwerte	Zeichengruppen	Sinnwerte.
65)			suh.		
66)			sa		
67)			kar; (kan).		
68)			tik/k.		kišâdu, Hals.
					Titel e. hohen Beamten.
					Kûtu, Stadt Kutha.
69)			t/t/d/d ur.		
70)					biltu, Abgabe, Tribut.
71)			(lal).		dišpu, Honig.
					ein kostbares Product(?).
72)			g/k ur.		târu, umkehren; e. Maass.
73)			si.		karnu, Horn.
					išîru, gerade, recht sein.
					sigâru, Thürschloss.
74)			šak/k; riš.		rêšu, Haupt.
					kakkadu, Haupt.
					sikkûru, Riegel.
					ašarêdu, erster.
					pûtu, Breitseite.
					šâkû, Officier.
75)			-mas		elippu, Schiff.
					malahu, Schiffer.
76)			d/t ir; (bab. mal).		
77)			tab/p; dap; tak		
78)					arba', irbitti, vier.
					Arba'ilu, Stadt Arbela.
79)			tak/g; šum.		lapâtu, umstürzen; lipittu, Umsturz.
80)			ab/p.		
81)			nab/p.		
82)			mul.		kakkabu, Stern.
83)			ug/k/k		
84)			az/ṣ/s		
85)					êrû, Bronce.

	Schriftzeichen: Assyrisch	Schriftzeichen: Babylonisch	Silbenwerte	Zeichengruppen	Sinnwerte
86)			(ka; kan).		bâbu, Thor (nicht. ka).
					Babilu, Babylon.
					abullû, Stadtthor.
87)					Ninâ, Ninua, Ninewe.
88)			um.		
					ummânu, Kunst.
89)			dup.		duppu, Tafel; tabaku giessen
					dupsarru, Tafelschreiber.
90)			ta.		ištu, ultu, von.
91)			i.		na'idu, erhaben.
				(nur bei Tigl. Pil. I)	ina, in.
					askuppatu, Schwelle.
92)			ḫe/gan		Det. hint. Zahlen, irêšu, pflanzen.
					ḫigallu, Überfluss.
					ḫittu, Einfassung(?).
93)			tur.		ṣiḫru, klein (auch) mâru, Sohn.
					aplu, Sohn.
					mârtu, bintu, Tochter.
94)			ad/ṭ/t.		abu, Vater.
95)			ṣi.		
					ṭâbtu(?), Salz.
96)			ia.		
97)			in.		
98)			rap.		
99)					šarru, Koenig.
100)			šar; šir; ḫir.		šaṭâru, schreiben.
					kirû, Garten.
101)					dûru, Mauer.
102)			si; (šum).		nadânu, geben.
103)					ḫarrânu, Weg.
					girru, Feldzug.
					Doppelstunde.

Nr.	Schriftzeichen: Assyrisch	Schriftzeichen: Babylonisch	Silbenwerte	Zeichengruppen	Sinnwerte
				oder	Harrânu, Haran.
104)			gab/p; kab; d/t ah/h,		irtu, Brust.
					mâhiru, Rival.
105)					ṣêru, Feld; ṣir, gegen.
106)			t/d ah.		
107)			am.		rîmu, Wildochs.
					pîru, Elefant.
108)					šîru, Fleisch; Det. vor Körperteilen; Vorzeichen.
109)			ne; ṭi; b/pil; k/gum, (bab. bi).		išâtu, Feuer (auch ...); iššu, neu.
110)			b/pil.		iššu, neu.
111)			ẓik/k; (ẓip).		
112)					Uruk, Arku, Erech.
113)			ku; k·m.		
114)			gaz/s/ṣ; kas.		dâku, töten.
115)			(šam).		
116)			ram.		
117)			úr.		sûnu, Lende.
					išid šamê, Horizont.
118)					išdu, Fundament.
119)			il.		
120)			du; k/g/ḳ ub/p; (kin).		alâku, gehen; kênu, treu.
					itallukû, gehen (nicht. lak.)
					kudûru, Grenze, Gebiet.
121)			t/d um; (bab. ib).		
122)					imêru, Esel; Chomer.
					sîsû; Pferd.
					parû, c. Zugtier.
					Maultier (?).
123)					arki, hinter.
124)					karânu, Wein.
125)			uš; nit.		zikaru, männlich.

	Schriftzeichen Assyrisch	Schriftzeichen Babylonisch	Silbenwerte	Zeichengruppen	Sinnwerte
					šiddu, Langseite.
					šuššu, σῶσσος (60).
					imidu(?), neben.
126)			iš; mil.		ipru, Staub.
127)			bi; k/gaš; kaš.		šikâru, Bier (auch); šû, šî, dieser.
128)			šim; rik/ḳ.		rikku, wohlriechendes Holz od. Gewächs.
					burâšu, Cypresse(?).
129)			k/ḳib/p.		
130)	(b. Tig. Pil)		tak/ḳ; dak.		abnu, Stein; Det. vor Steinnamen.
131)			k/ḳak/ḳ, (da).		banû, ipêšu, machen; kalu, all.
132)			ni; zal; (li); (i).		šamnu, Öl.
133)			ir.		
134)			mal.		
135)					rapšu, rupšu, breit, Breite, ummu, Mutter,
136)					kisallu, Plattform, šamnu, Öl (neub.).
137)					gušûru, Balken.
138)					milku, Ratschluß. gar(?).
139)			dak/ḳ; (tak); (par).		
140)			pa; ḫat/ṭ.		maḫâṣu, schlagen.
					ḫattu, Stab, Griffel.
					iššakku, Priesterkönig.
					Nabû, Gott Nebo; ilat šamê, Zenith.
141)					parṣu, Götterkammer, Gebot.
142)					Nusku, e. Gott.
143)			sab/p; sap.		
144)			sib/p.		rê'u, Hirt.
145)			is/ṣ/z; giš.		iṣu, Holz; in Eigennam.

	Schriftzeichen: Assyrisch	Schriftzeichen: Babylonisch	Silbenwerte	Zeichengruppen	Sinnwerte
					wechselnd mit [cuneiform].
146)	[cuneiform]	[cuneiform]			alpu, Rind (nicht: gud).
147)	[cuneiform]	[cuneiform], [cuneiform]	al.		
148)	[cuneiform], [cuneiform]	[cuneiform]	ub/p; ar.		kibratu, Weltgegend.
149)	[cuneiform]	[cuneiform]	mar.	[cuneiform] ([cuneiform])	mât aḫarrî, Westland.
150)	[cuneiform]	[cuneiform]	í.		
				[cuneiform]	Bâbilu, Babylon.
151)	[cuneiform]	[cuneiform]	duk; lud/t.		Det. vor Gefässnamen.
152)	[cuneiform]				inbu, Frucht.
153)	[cuneiform]	[cuneiform]	un.		
				[cuneiform]	nišê, Leute.
				[cuneiform]	zikrêti, Frauen.
154)	[cuneiform]	[cuneiform], [cuneiform]	k/g id/t; sak/k/š; lil.		
155)	[cuneiform]	[cuneiform], [cuneiform]	rit/d; šit/d; lak/k; mis/š/s; (kil).		minûtu Zahl; šangû, Priester (auch [cuneiform]).
				[cuneiform]	kunukku, Siegel.
				[cuneiform]	Marduk, Merodach.
156)	[cuneiform], [cuneiform]	[cuneiform]	u; šam.		rîtu, Nahrung; ammatu, Elle.
157)	[cuneiform]	[cuneiform]	ga; (tak).		šizbu, Milch.
				[cuneiform]; bab. [cuneiform]	našû, erheben (nicht: ila).
158)	[cuneiform]	[cuneiform]	laš/s/z; rik.		sukkallu, Bote.
159)	[cuneiform]	[cuneiform], [cuneiform]	kal; rib; lab/p; (lib/p); dan.		dannu, mächtig.
				[cuneiform]	lamassu Stiergottheit.
				[cuneiform]	ušû, eine Baumart.
				[cuneiform]	idlu, Herr; šabrû, Seher.
160)	[cuneiform], [cuneiform]			[cuneiform]	šêdu, Stiergottheit.
				[cuneiform]	karâšu, Feldlager.
161)	[cuneiform]	[cuneiform]	bit/t; pit; (í).		bîtu, Haus (nicht: í).
				[cuneiform]	šangû, Priester.
				[cuneiform]	eširtu (?), Tempel.
				[cuneiform]	êkallu, Palast.
				[cuneiform]	êkurru (?), Palast.
				[cuneiform]	igâru, Mauer.

	Schriftzeichen Assyrisch	Schriftzeichen Babylonisch	Silbenwerte	Zeichengruppen	Sinnwerte
162)	[cuneiform]	[cuneiform], [cuneiform]	nir.		
163)	[cuneiform]	[cuneiform]	(gi)		târu, zurückkehren.
164)	[cuneiform], [cuneiform]	[cuneiform], [cuneiform]	ra.		
165)	[cuneiform], [cuneiform], [cuneiform]	[cuneiform]			amêlu, Mensch; Determinativ vor Berufsnamen.
166)	[cuneiform]	[cuneiform]	šiš/s; sis/ṣ.		aḫû, Bruder; naṣâru, beschützen.
				[cuneiform]	Nannaru, Sin.
				[cuneiform]	Uru, Stadt Ur.
167)	[cuneiform]	[cuneiform]	zak/ḳ.		imnu, rechts.
				[cuneiform] ([cuneiform]) [cuneiform]	šâninu, Rival.
168)	[cuneiform]	[cuneiform]	ḳar; (gar).		
169)	[cuneiform]	[cuneiform]	id/ṭ.		idu, Hand.
				[cuneiform]	lli'u, stark.
170)	[cuneiform]	[cuneiform]	lil.		
171)	[cuneiform]	[cuneiform]			ḳablu, Mitte, Kampf.
172)	[cuneiform]	[cuneiform]	d/ṭa.		
				[cuneiform]	dârû, ewig.
173)	[cuneiform]	[cuneiform]	aš.		ein Mass.
174)	[cuneiform]	[cuneiform], [cuneiform]	ma.		
				[cuneiform]	mâtu, Land.
				[cuneiform]	danniš, sehr.
175)	[cuneiform], [cuneiform]	[cuneiform], [cuneiform]	g/ḳal.		rabû, gross.
				[cuneiform]	târu, d. Vornehme.
176)	[cuneiform]	[cuneiform]	(bar).		parakku, Heiligtum.
177)	[cuneiform]	[cuneiform]	b/piš; k/gir.		
178)	[cuneiform]	[cuneiform]	mir.		agû, Krone; izzu, mächtig.
179)	[cuneiform]	[cuneiform]		([cuneiform]) [cuneiform]	nâgiru, Führer.
180)	[cuneiform]	[cuneiform].	b/pur.		
181)	[cuneiform], [cuneiform]	[cuneiform]			bêltu, Herrin.
182)	[cuneiform]	[cuneiform]	ša.		
183)	[cuneiform]	[cuneiform]	šu; ḳat; ḳat (auch [cuneiform]).		ḳâtu, Hand.
				[cuneiform] ([cuneiform])	Bâbilu, Babylon.
				[cuneiform]	ubânu, Finger.
				[cuneiform]	šudšaḳû, e. hoher Officier.

	Schriftzeichen		Silbenwerte	Zeichengruppen	Sinnwerte
	Assyrisch	Babylonisch			
184)			lul; lib/p; lup; pah; nar.	… resp. …	Sänger(?), Sängerin(?). Musikdirector(?).
185)				(giš) …	gišimmaru, Dattelpalme.
186)					ṣalmu, Bild.
187)				(ki) … (ki)	Akkadu, Akkad.
188)			g/kam; gur.		
189)			kur; mat/d; šad/t; lat; nat/d.		mâtu, Land; šadû, Berg (auch …); napâḫu, aufgehen; kašâdu, erobern; kiššûtu, Besitz.
190)	… , …		še.		šeʾu, Getreide; marû, fett.
				… (…)	mâgiru, günstig.
191)			b/pu; sir; g/kid.	… (…)	arku, lang.
192)			uz/ṣ.		
193)			šut/d; sir.		rûḳu, fern.
194)			muš; ṣir.		ṣêru, Schlange.
195)			tir.	(giš) …	ḳištu, Wald.
196)			te.		temînu, Grundstein; ṭiḫû, nahe sein.
				…	gallû, Teufel.
197)			kar.		kâru, Veste; iṭêru, schonen
198)			liš/s.		
199)			ud/t/ṭ; tu; tam; par; lah/ḫ; hiš/s		ûmu, Tag; šamšu, Sonne; aṣû, aufgehen; piṣû, weiss.
				…	Šamaš, d. Sonnengott.
				…	aṣû, aufgehen.
				…	siparru, Kupfer.
				…	Larsa, Stadt Larsa.
				…	Sippar, Stadt Sippar.
				…	Purâtu, Eufrat.
200)		… , …	pi.		uznu, Ohr (auch …); ein Flächenmass.

	Schriftzeichen: Assyrisch	Schriftzeichen: Babylonisch	Silbenwerte	Zeichengruppen	Sinnwerte
201)	[cuneiform]	[cuneiform], [cuneiform], [cuneiform]	lib; (ša).		libbu, Herz.
				[cuneiform]	liplipu(?) Urenkel.
				([cuneiform]) [cuneiform] (od. [cuneiform])	Aššur, Stadt Aššur.
202)	[cuneiform]	[cuneiform]	uḫ.		
203)	[cuneiform]	[cuneiform]	ṣab/p; zab; ṣ/b/pir; laḫ/ḫ.		ṣâbu, Krieger.
				[cuneiform]	ummânu, Heer.
				[cuneiform]	Dienerin(?).
204)	[cuneiform]	[cuneiform]	zib/p; ṣip.		
205)	[cuneiform]	[cuneiform]	ḫi; ṭi; (šar).	[cuneiform] ([cuneiform])	ṭâbu, gut.
				[cuneiform]	Aššur, Gott Aššur.
				[cuneiform]	Aššur, Assyrien.
206)	[cuneiform]	[cuneiform]	'a; 'i; 'u; 'ā; 'ê; 'û		
207)	[cuneiform]	[cuneiform], [cuneiform]	aḫ; iḫ; uḫ.		
208)	[cuneiform]	[cuneiform]	kam; ḫam.		irêšu, pflanzen.
209)	[cuneiform]	[cuneiform]	im.		šâru, Wind.
				[cuneiform]	šûtu, Süden.
				[cuneiform]	iṣ(l)tânu, Norden.
				[cuneiform]	aḫarrû, Westen.
				[cuneiform]	šadû, Osten.
				[cuneiform]	Rammân, Gott Rammân.
				[cuneiform]	urpatu, Gewölk.
				[cuneiform]	na'idu erhaben.
210)	[cuneiform]	[cuneiform], [cuneiform]	bir; pir.		sapâḫu, niederwerfen.
211)	[cuneiform]	[cuneiform], [cuneiform]	ḫa/ṣir; murkin		
212)	[cuneiform]	[cuneiform]	(ṣun).		ma'du, viel; Pluralzeichen.
213)	[cuneiform]	[cuneiform]	u.	([cuneiform]) [cuneiform]	Rammân, Ramman.
214)	[cuneiform]	[cuneiform]	muḫ.		êlû, auf.
215)	[cuneiform]	[cuneiform]		[cuneiform]	Nergal, Gott Nergal.
216)	[cuneiform]			[cuneiform]	Ištar, Göttin Ištar.
217)	[cuneiform]	[cuneiform]	lid/t/ṭ; (rim).		
218)	[cuneiform]		(kir).		
219)	[cuneiform]	[cuneiform]	kiš/s; ḳiš.		kiššatu, Gesamtheit.
220)	[cuneiform]	[cuneiform]	mi.		mušu, Nacht; ṣalmu, schwarz.
221)	[cuneiform]	[cuneiform]	g/k/ḳ ul; sun.		

	Schriftzeichen Assyrisch	Schriftzeichen Babylonisch	Silbenwerte	Zeichengruppen	Sinnwerte
222)					iršu, Bett.
223)			nim; num.		
					Îlamtu, Elam.
224)			lam.		
225)			z/s ur.		
					Marduk, Gott Merodach.
226)					niḳû, Opfer.
					kirru(?), Lamm.
227)			š/span.		ḳaštu, Bogen.
228)			k/g im.		kîma, wie.
229)			ul.		
230)					šîpu, Tus (auch).
					šakkanakku, Machthaber.
					Nirgal, Gott Nergal.
231)					kabtu, schwer.
232)			gig; kik.		marṣu, krank.
233)			ši; lim; (ni).		ênu, Auge; pânu, Antlitz; amâru, sehen.
					iglgallu, weise.
					abiktu, Niederlage.
					Ninib od. Nirgal.
234)			ar.		
235)					Sukultu, Beistand.
236)					damḳu, gnädig (nichts. sig).
237)			(neubab. u).		u, und.
					ašûḫu, e. Cedernart.
238)			ḫul.		limnu, boese.
239)			di; ṭi.		šalâmu, fertig sein.
					daianu, Richter.
					sattukku, Opfer.
					Šulmânu, Gott Šulman.
240)			tul; (til).		tilu, Hügel; šubtu, Wohnung.
241)			ki; ḳi.		irṣitu, Land; itti, mit.

	Schriftzeichen Assyrisch	Schriftzeichen Babylonisch	Silbenwerte	Zeichengruppen	Sinnwerte
					kaspu(?), Silber.
					dannatu, Not.
					šaplu, d. untere.
					parakku, šubtu, Wohnung.
242)					Wiederholungszeichen.
243)			d/ṭ in		balâṭu, Leben
					Bâbilu, Babylon.
244)			dun; š/s ul.		
245)		,			ellu, hell.
					ḫurâṣu, Gold.
					kaspu, Silber.
246)			pad/ṭ/t; šuk/ḳ.		kurummatu, Speise.
					nindabû, Opfer.
247)					imnu, rechts.
					Ištar, Göttin Istar.
248)			man; niš.		šarru, Koenig.
249)			iš; s/z in.	( )	Sin, Sin.
					purussû, Entscheidung.
250)				( )	Bil, Bel.
251)			d/ṭ iš; t/ṭ iš; (ana).		ana, gegen; Det. vor männl. Eigennamen.
252)			lal; (la).		rakâsu, binden.
253)			k/ḳ il; rim(n); hab/p, kir.		tuḳumtu, Kampf.
254)					Gur(?), e. Gottesname.
					nâru, Fluss; Determ. vor Flussnamen.
255)					narkabtu, Wagen.
256)	,	,			iddû, Erdpech.
					kupru, Erdpech.
257			z/ṣ ar		
258)			u		
					ṣênu, Kleinvieh.

	Schriftzeichen		Silbenwerte	Zeichengruppen	Sinnwerte
	Assyrisch	Babylonisch			
259)			pu.		bûru, Brunnen.
260)			b/p ul.		
261)			zuk/q; suk.		
262)			mi; šib/p; sip.		Zuweilen =
					simtu, Zierde.
263)			miš.		Pluralzeichen.
264)			ib/p.		
265)			ku; (ku); dur; tuš.		tukultu, Hilfe; şubâtu, Gewand; ašâbu, wohnen.
					kakku, Waffe; tukultu, Hilfe.
					ukuntu, e. Pflanze.
266)			lu; d/t/ţ ib.		şabâtu, packen; şênu, Kleinvieh
					kirru(?), Lamm.
267)			ki; k/q in.		šipru, Brief, Sendung.
					mâr šipri, Bote.
268)			šik.		Det. vor Kleiderstoffen.
269)					êrinu, Leder.
270)			šu		kiššatu, Gesamtheit; šu od. šanîtu, Mal.
					Marduk, Gott Merodach
271)					šarâpu, verbrennen.
272)					nîru, Joch.
273)					ḫidûtu, Freude (nachlässig).
274)			şal; rak/q.		Det. vor weibl. Eigennamen.
					mamma, jemand; mimma, etwas.
275)			şu, (rik).		
276)			nin.		bêltu, Herrin.
					Bilit, Beltis.
277)			d/tam; (da).		aššatu, Gemahlin.
278)			gu.		
					kussû, Thron.

	Schriftzeichen Assyrisch	Schriftzeichen Babylonisch	Silbenwerte	Zeichengruppen	Sinnwerte
279)	[cuneiform]	[cuneiform]			nangaru, Zimmermann
280)	[cuneiform]	[cuneiform]	nik/ḳ.		
281)	[cuneiform]	[cuneiform]	il.		
282)	[cuneiform]	[cuneiform]	lum; ḫum; (ku)		
283)	[cuneiform]	[cuneiform]			libittu, Backstein; lipittu, Umfassung.
284)	[cuneiform]	[cuneiform]	tuk/ḳ; (bibṣ).		išû, sein.
285)	[cuneiform]	[cuneiform]	ur; lik/ḳ; taš/s; das; tiš/z/ṣ; (tan).	[cuneiform]	nêšu, Löwe.
				[cuneiform]	ḳarṭadu, tapfer.
				[cuneiform]	kalbu, Hund.
286)	[cuneiform]				šumêlu, links.
287)	[cuneiform]	[cuneiform]	a.		mû, Wasser; mâru, Sohn.
				[cuneiform]	zanânu, regnen.
				[cuneiform], [cuneiform]	Det. hinter Zahlen u. Massen.
				[cuneiform]	tâmdu, Meer.
				[cuneiform]	mîlu, Hochwasser.
				[cuneiform]	ugâru, Feld.
				[cuneiform]	iklu, Feld.
				[cuneiform]	Purâtu, Eufrat.
288)	[cuneiform]	[cuneiform]	ai.		
				[cuneiform]	d. Gemahlin d. Šamaš.
289)	[cuneiform]	[cuneiform]	z/ṣa.		
				[cuneiform]	uknû, lapis lazuli.
290)	[cuneiform]	[cuneiform]	ḫa.		nûnu, Fisch, Det. hinter Fischnamen.
				[cuneiform]	ḫalâku, fliehen.
291)	[cuneiform]	[cuneiform]	gug.		
292)	[cuneiform], [cuneiform]	[cuneiform]	šik/ḳ; (šī); pik/ḳ.		
293)	[cuneiform]	[cuneiform]			ḫammâmu, Himmelsgegend (nichts. ur(?)).
294)	[cuneiform]	[cuneiform]	ṭu.		
295)	[cuneiform]				šarru, Koenig.
296)	[cuneiform]	[cuneiform]	ša; (gar).		šakânu, machen.

	Schriftzeichen Assyrisch	Babylonisch	Silbenwerte	Zeichengruppen	Sinnwerte
				[illegible]	kâšu, schenken.
				[illegible]	akâlu, Speise.
				[illegible]	makkûru, Besitz.
				[illegible]	bušû, Habe.
				([illegible]) [illegible]	šaknu, Statthalter.
297)	[illegible]		ia.		
				[illegible]	Igigi, die Geister des Himmels.
298)	[illegible]		(aš).		

Die assyrisch-babylonischen Zahlen.

1.	[illegible]	[illegible], [illegible]	ištin (geschr. [illegible]); fem. ištinit. Ordinalz. maḫrû, fem. êtu.
2.	[illegible]	[illegible], [illegible]	šina. Ordinalz. šanû fem. štu.
3.	[illegible]	[illegible], [illegible], [illegible]	[šalâšu], fem. šalal(š)tu. Ordinalz. šalšu, fem. šaluštu.
4.	[illegible], [illegible]	[illegible], [illegible]	arba'u, fem. irbitti. Ordinalz. ribû.
5.	[illegible]	[illegible], [illegible]	[ḫamšu], fem. ḫamiltu. Ordinalz. ḫanšû, ḫašû.
6.	[illegible]	[illegible], [illegible]	Cardinalzahl nicht bekannt. Ordinalz. siššu.
7.	[illegible]	[illegible]	siba, fem. sibitti. Ordinalz. sibû.
8.	[illegible]	[illegible] [illegible]	[šamanu]. Ordinalz. š/samnû.
9.	[illegible], [illegible]	[illegible]	[tišu], fem. tišit. Ordinalz. tišû
10.	[illegible]	[illegible]	[išru], fem. iš(ě)rit. Ordinalz. išrû.
11.	[illegible]	[illegible], [illegible]	[ištinišru], fem. ištinišrit. Ordinalz. iltinšerû etc.
20.	[illegible]	[illegible]	išrâ. etc šlašâ; irbâ; ḫanšâ.
60.	[illegible]	[illegible]	1 šušsu, 1 Soss. 70: [illegible]; 80 [illegible] etc.
100.	[illegible]	[illegible]	mi. [illegible] = 200 etc.
600.	[illegible] od. [illegible]		1 nêru, 1 Ner.
1000.	[illegible]	[illegible]	lim. [illegible] = 2000 etc.
3600.	[illegible] od. [illegible]		1 šar, 1 Sar.

Bruchzahlen: [illegible], mišlu = 1/2; [illegible], šuššânu = 1/3; [illegible], šinipu = 2/3; [illegible], parap = 5/6.

Die assyrischen Monate.

1. [illegible], Nisânu. 2. [illegible], Aiaru. 3. [illegible], Simânu 4. [illegible], Dûzu. 5. [illegible], Abu. 6. [illegible], Ululu. 7. [illegible], [illegible], Tišrîtu. 8. [illegible], Araḫsamna. 9. [illegible], Kisilimu. 10. [illegible], Tibita. 11. [illegible], Šabaṭu 12. [illegible], Addaru.

GRAMMATIK.

I. LAUTLEHRE.

§ 1. Das Assyrische besitzt

1) die Vocale: *a*, *e*, *i*, *u*; *â*, *ê*, *î*, *û* und die Diphthonge *ai* und *ia*.

Anm. Da die Zeichen für *e* und *i* in der Schrift häufig verwechselt werden, ist in der Transscription auf eine strenge Unterscheidung verzichtet und die betreffenden Zeichen (s. Schriftt. nos. 91 u. 150) sind durch *i* und *í* wiedergegeben worden.

2) und die Consonanten: ', *b*, *g*, *d*, *z*, *ḫ*, *ṭ*, *k*, *l*, *m*, *n*, *s*, *p*, *ṣ*, *ḳ*, *r*, *š*, *t*.

§ 2. In dem Hauchlaut (') sind die Consonanten א, ה, ח (ح), ע₁ (ع), ע₂ (غ), ו und י in der Aussprache zusammengefallen, und der ursprüngliche Consonant ist nur auf etymologischem Wege zu erkennen. Indes veranlassen einige dieser Laute Vocalveränderungen, die auf den betreffenden Consonanten schliessen lassen. So veranlassen י, ע₁ und ע₂ meistens den Übergang von *a* zu *í*; z.B. *íniḳu* (ינק), *íbíru* (عبر), *íríbu* (غرب), gegenüber *akâlu* (אכל), *alâku* (הלך), *alâdu* (ולד). Bei א₃ tritt dieser Lautwechsel nicht durchgängig ein; z.B. *râmu* (= רחם), aber *šíru* (= שחר). Auch ו und י zeigen ihre ursprüngliche Beschaffenheit, indem sie zuweilen dem Hauchlaut in Nominal- und Verbalbildung den Vocal *u* und *i* geben; z.B. *ulid* (er erzeugte), *mûšabu* (d. Wohnung).

Anm. Das assyrische *ḫ* entspricht fast ausschliesslich arab خ, während ح sich, wie schon oben bemerkt, nur als Hauchlaut zeigt.

§ 3. Der Hauchlaut im Auslaut

1) hält sich; z.B. *bi'šu* (böse),

2) oder er verlängert den vorhergehenden Vocal; z.B. *zîbu* für *zi'bu* (Wolf),

3) oder er assimiliert sich dem folgenden Consonanten; z.B. *allik* für *a'lik* (ich ging).

Selten bleibt der Hauchlaut ohne Ausdruck.

§ 4. Ähnliche Erscheinungen zeigen sich, wenn ' auf eine consonantisch auslautende Silbe folgt. Der Hauchlaut

1) assimiliert sich entweder dem vorhergehenden Consonanten; z.B. *ḫiṭṭu* für *ḫiṭ'u* (Sünde),

2) oder er verlängert die vorhergehende Silbe; z.B. *nîbu* für *nib'u* (Zahl).

§ 5. Dentale, Palatale u. Nasale. Das *t* der Reflexivstämme verwandelt sich nach *ḳ* in *ṭ*; z.B. *aḳṭírib* (I, 2 von קרב), nach *g* in *d*; z.B. *agdamar* (I, 2 von גמר). — Nach *m* und *n* findet der Übergang von *t* in *d* nicht regelmässig, aber mit Vorliebe statt, auch bei Substantiven; z.B. *amdaḫiṣ* (I, 2 von מחץ), *tâmdu* = *tâmtu* (Meer).

§ 6. Dentale und Sibilanten. In I, 2 und II, 2 der mit *z*, *s* und *ṣ* aufangenden Wurzeln assimiliert sich das *t* diesen Consonanten; z.B. *izzakar* für *iztakar* (er sprach). — Vocalloses *d* assimiliert sich folgendem *t*; z.B. *kišittu* für *kišidtu* (Eroberung) und *š*, wenn dieses der letzte Radical ist; z.B. *íššu* für *ídšu*

(neu). — Nach einem vocallosen Dental oder Zischlaut geht das *š* der Suffixe in *s* über; z.B. *mâtsu* für *mâtšu* (sein Land). Darauf assimiliert sich der Dental gern, der Zischlaut stets dem *s;* z.B. *šalassu* = *šallatsu* (seine Beute), und fällt häufig sogar aus; z.B. *šallasu.* — Wenn ein Zischlaut einem Dental unmittelbar vorhergeht oder wenn zwei Zischlaute zusammen treffen, geht derselbe gern in ein *l* über; *altákan* = *aštákan* (ich machte), *alsi* für *ašsi* (ich rief).

§ 7. Nasale, Muten und Sibilanten. An den Stellen, wo ו lautbar ist, wird es durch *m* wiedergegeben. Fast regelmässig ist das das Fall bei Verben med. ו, die zugleich tert. inf. sind; z.B. *lamû* = לוה. — *n* assimiliert sich gern dem folgenden Consonanten, regelmässig bei IV, 1 und IV, 2, und fast regelmässig bei den Verben prim. נ.— *b* assimiliert sich gern dem *m* eines folgenden *ma;* z.B. *ušimma* = *ušibma* (er setzte sich und). — Vor unmittelbar folgenden Dentalen, Palatalen und Zischlauten geht *m* häufig in *n* über; z.B. *mundaḫṣu* für *mumdaḫṣu* (d. Streiter), *dunḳu* = *dumḳu* (d. Gnade). Dieses *n* kann dann sogar dem folgenden Consonanten assimiliert werden; z.B. *šaššu* für *šanšu* = *šamšu* (d. Sonne). Vor Labialen, Palatalen, Dentalen und Zischlauten unterbleibt die Assimilation zuweilen. In diesem Falle geht *n* dann aber gern in *m* über; z.B. *imbi* für *inbi* (er sprach), *ušamkir* für *ušankir* (er entfremdete).

§ 8. Compensierung der Verdopplung durch Nasalierung. Bei den Muten (besondern den Medien) und einzelnen Zischlauten wird die Verdopplung häufig durch die Nasalierung das betreffenden Consonanten compensiert; z.B. *ṣumbu* für *ṣubbu* (d. Lastwagen), *inamdin* = *ináddin* (er wird geben).

Anm. In babylonischen Texten wird nicht selten *b* für *p;* z.B. *bî* für *pî* (mein Mund), *g* für *ḳ;* z.B. *gâtu* für *ḳâtu* (d. Hand), seltener *d* für *t* und *ṭ;* z.B. *danadâtu* für *tanâdâtu* (d. Erhabenheiten), *šudur* für *šuṭur* (schreib) geschrieben.

II. FORMENLEHRE.

A. Pronomen.

§ 9. 1. Personalpronomen.

Personen.	Selbstständiges Pronomen mit Nominativ-Bed.	Selbstständiges Pronomen mit Gen.-Acc.-Bed.	Nominalsuffixe.	Verbalsuffixe.
Sg. 3 m.	*šû*	*šâšu*	*šu, š*	*šu, š, aššu*
3 f.	*sî*	*šâša, šâši*	*ša, š*	*ši, š, ašši*
2 m.	*atta*	*kâtu, kâša*	*ka*	*ka, akka*
2 f.	*atti*	*kâti, kâši*	*ki*	*ki, akki*
1 c.	*anâku*	*iâti, iâši*	*i,* (nach *i*) *ia,* (nach *u, í, a*)*a*	*ni, anni, inni*
Pl. 3 m.	*šun(u)*	*šâšun(u)*	*šunu,* (selten) *šunûti*	*šunu, šunûti*
3 f.	*šin(a)*	?	*šin(a)*	*šina, šinâti*
2 m.	*attunu*	*kâšunu*	*kun(u)*	*kunûši*
2 f.	?	?	?	*kinâši*
1 c.	*(a)nînu, (a)nîni*	*niâti, niâši*	*ni*	*annâši*

Anm. In Verbindung mit den Nominalsuffixen wird das Substantiv *râmânu, râmínu* zum Ausdruck d. «Selbstheit» gebraucht; z.B. *râmâni* (ich selbst), *ina râmânišu* (er selbst).

§ 10. 2. Demonstrativpronomina.

a) *šuatu*, dieser, selbiger. Sing. m. *šuatu, šâtu* f. *šiati.*

Pl. *šuatunu*, *šatûnu* f. *šuatîna*, *šatîna*.

Dafür werden auch gebraucht die Formen Sing. m. *šû* f. *šî*, Pl. m. *šunu*, *šunûti* f. *šina*, *šinâti(ma)*.

b) *annû*, dieser Sing. m. *annû*, Gen. *annî*, Acc. *annâ*, f. *annîtu*. Gen. *annîti*, Acc. *annîta*.
Pl. m. *annûti* f. *annâti*.

c) *ullû*, jener: Sing. m. *ullû*, Gen. *ullî*.
Pl. *ullûti*.

§ 11. 3. Relativpronomina.

a) *ša* (für alle Numerus, Genus und Casus; auch zur Bezeichnung des Genitivs).

Anm. In Relativsätzen mit und ohne des Relativpronomen hat das Verbum fast regelmässig einen vocalischen Auslaut, meistens *u*, selten *a;* z.B. *âlu ša akšudu* (= d. Stadt, welche ich eingenommen habe); *ṭâbta ípušuš* (= d. Gute, das ich ihm gethan).

b) Das sog. pron. rel. generale, «wer immer», «was immer», wird entweder durch das Interrogativpronomen mit und ohne *ša* oder durch *mala* (so viele als) und *ammar* (id.) ausgedrückt; für das Neutrum ist auch das Indefinitpronomen *mimmu* im Gebrauch.

§ 12. 4. Interrogativpronomina.

a) *mannu*, wer? *minû*, Gen. *minî*, Acc. *minâ*, was? Nur substantivisch.

b) *aiu*, wer? Adjectivisch und substantivisch.

§ 13. 5. Indefinitpronomina.

a) *manuman*, *manuma*, *mamma*, irgend jemand; Masc. u. Fem. für alle Casus. *mimma*, irgend etwas. Adjectivisch u. substantivisch.

b) *aiumma*, irgend jemand. Adjectivisch und substantivisch.

B. Nomen.

§ 14. Das Nomen, Substantivum und Adjectivum, hat im Assyrischen eine grosse Menge Stammbildungen, die nach innerem Vocalwechsel, nach Verdopplung von Radicalen, nach Praefixen (', *m*, *n*, *š*, *t*), Informativen (*t*) und Afformativen (*ûtu*, *ânu*, *û*, *akku*) sehr verschiedenartig sind.

Anm. 1. Bei Wurzeln, welche einen Labial enthalten, wird in Bildungen mit dem Praefix *m* dasselbe fast ausnahmslos durch *n* ersetzt; z.B. *maškanu* (Ort), aber *naḳbaru* (Grab), *narkabtu* (Wagen).

Anm. 2. Das Adjectiv steht regelmässig hinter dem dazugehörigen Substantiv; nur wenn es besonders hervorgehoben werden soll, wird es vorangestellt.

§ 15. Das Assyrische besitzt zwei Genera, Masculinum und Femininum. Das Fem. wird gebildet durch die Anfügung von *atu* oder synkopiertem *tu* an dem Nominalstamm; z.B. *kalb-atu* (Hündin); *rapaš-tu* (weit). Nach vorausgehendem *i* und *í* verwandelt sich das *a* meistens in *i;* z.B. *íllitu*, (hell.).

§ 16. Das nomen tritt auf im status emphaticus, absolutus und constructus. Der status absolutus kommt indes fast garnicht mehr vor und wird vollkommen vertreten durch den status emphaticus.

§ 17. Ursprünglich um hervorzuheben, kann an den stat. emph. *ma* oder abgekürzt *m* treten; z.B. *šarrum* (Koenig) (**Mimation**). Jedoch ist die Bedeutung dieses *ma* spaeter so verblasst, dass es sogar bei einem unbestimmten Nomen stehen kann; z.B. *šarrum* (ein Koenig).

§ 18. Im Sing. wird der Nominativ, Genitiv und Accusativ durch die auslautenden Vocale *u*, *i*, *a* bezeichnet. Von dieser Regel giebt es viele Ausnahmen, indes wird *i* ziemlich ständig zur Bezeichnung des

Genitivs verwendet, und wenn ein anderer Cesus trotz des *i* verlangt wird, ist es dann meistens die Bezeichnung des Suffixes des 1. Pers. Sing.

§ 19. In einer stat. constr.-Verbindung verliert das erste Glied die Mimation, im Nominativ und Accusativ auch den letzten Vocal, worauf die vor der Endung synkopierten Vocale wieder hervortreten müssen; z.B. *šar šarrâni* (d. Koenig d. Koenige), *bílut mâtâti* (d. Herrschaft der Länder); aber *ana nîri bílûti'a* (an das Joch meiner Herrschaft). Es finden sich indes auch von dieser Regel viele Ausnahmen, und vielfach bleiben die auslautenden Vocale *u* und *a* auch im stat. constr. stehen.

§ 20. Die Substantiva masc. gen. haben folgende Pluralbildung:

1) auf *í*; z.B. *arḫí* (Monate); st. constr. ebenso.

2) auf *âni;* z.B. *šarrâni* (Koenige); st. constr. *ân* oder *âni.*

3) auf *â* (besonders bei doppelt vorhandenen Körperteilen); z.B. *idâ* (Hände).

Die Adjectiva masc. gen. bilden den Pluralis auf *ûti;* z.B. *gašrûti* (d. starken); st. constr. *ût* oder *ûti.*

Der Plural der Feminina, Substantiva und Adjectiva, wird durch die Anhängung von *âti* an den Wortstamm gebildet; z.B. *šarratu*, pl. *šarrâti* (Koeniginnen); *puluḫtu*, pl. *pulḫâti* (Furcht). Wenn die vorhergehende Silbe ein *i*, oder *í* enthält, lautet der Pluralis gewöhnlich auf *íti;* z.B. *girríti* (Feldzüge); st. constr. *ât* und *âti* resp. *ít* und *íti.* Viele Nomina haben übrigens den femininalen Pluralis, ohne im Singularis Femininendung zu haben, oder Feminina zu sein.

Anm. 1. Spuren eines Duals, der auf *ân* lautete, haben sich im Assyrischen noch erhalten, doch sind sie selten.

Anm. 2. In der Apposition können Substantiva und Adjectiva, auch wenn sie sich auf Plurale beziehen, im Sing. stehen; z.B. *šarrâni âlik maḫri'a* und *âlikût maḫri'a* (d. Koenige, die vor mir gingen).

§ 21. Über die Zahlwörter s. S. XVIII.

C. Partikeln.

§ 22. 1. Adverbia.

ki'âm, so; *ma* und *umma*, also (führen die directe Rede ein); *la*, *ul*, nicht (in Aussagesätzen; *la* mit folgenden Praes. in Prohibitivsätzen); *ai*, nicht (in Prohibitiosaetzen mit folg. Praet.); *lû*, Wunschpartikel und hervorhebend vor Verben; *íninna*, jetzt; *matîma*, wann immer; *kilallân*, *kilattân*, beide, auf beiden Seiten. Angehängt werden *ma* zur Hervorhebung (s. § 16); *ni*, hervorhebend (nach Verben), *u*, d. Fragepartikel; *iš*, *âniš*, Partikel d. Vergleichung; z.B. *iṣṣuriš* (wie e. Vogel).

§ 23. 2. Praepositionen.

ina, in; *ana*, nach; *ištu*, *ultu*, von, aus; *(ina) ḳirib*, *(ina) libbi*, in; *ana ḳirib*, *ana libbi*, nach; *ištu ḳirib*, *ultu libbi*, aus; *íli*, *ṣîr*, *muḫḫi*, auf; *adí*, *gadu*, bis, nebst; *itti*, mit, *balû*, ohne; *arki*, nach; *pâni ina p.*, *ištu p. lapân*, *(ina) maḫar*, vor; *îna bîri*, *bîrit*, *ina bîrti*, inmitten; *(ina) ḳabal* u. *ḳabalti*, inmitten; *ina tarṣi*, *(ina) pût*, gegenüber; *ištu tarṣi*, von, seit; *kî*, als, wie; *kîma*, wie; *aššu*, betreffs; *kûm*, anstatt.

§ 24. 3. Conjunctionen.

u, Copula; *ma*, Copula bei Verben (dem ersten Verbum angehängt); *lû*, *û*, oder; *lû...lû*, sei es-sei es; *ínuma*, *ínu*, *ínumišu*, als, wann; *ištu*, *ultu*, seitdem; *adî*, bis; *arki (ša)*, nachdem; *kî*, als, wenn; *šumma*, wenn; *kî ša*, *kîma ša*, *akî ša*, wie; *aššu (ša)*, weil.

Anm. In den Nebensätzen (ausser Conditionalsätzen) ist das Verbum, wie in den Relativsätzen (s. § 11), meistens mit überhängendem *u* versehen.

D. Verbum.

§ 25. Das Assyrische unterscheidet folgende Tempora:

1) Ḳal (I, 1). 2) Paʿel (II, 1. 3) Schafel (III, 1). 4) Nifal (IV, 1).

Von jedem dieser Tempora kommt ein *t*-Stamm vor

1) Ifteal (I, 2). 2) Iftaal (II, 2). 3) Ischtafal (III, 2). 4) Ittafal (IV, 2).

Durch weitere Einschiebung eines *n* entstehen.

1) Iftaneal (I, 3). 2) Iftanaal (II, 3). 3) Ischtanafal (III, 3). 4) Ittanafal (IV, 3).

Doch sind diese letzten Formen verhältnismässig selten.

Ausserdem kommt ein vom Pael gebildetes Schafel (III/II, 1), z.B. *ušnammir* (er erleuchtete) und Ischtafal (III/II, 2) z.B. *uštabarri* (er sättigte) vor, das bei vierconsonantigen Verben und Verben med. ɿ das Schafel überhaupt ersetzt.

§ 26. Das Assyrische besitzt folgende Modi:

1) Praeteritum. 2) Praesens. 3) Permansiv. 4) Imperativ. 5) Particip. 6) Infinitiv.

§ 27. Die meisten Verba haben in der zweiten Silbe des Praet. und Imp. *u*, einige haben *i*, der dann auch im Praes. und Imp. erscheint; z.B. *ipḳid*, *ipáḳid*, *piḳid;* noch seltener ist *a;* z.B. *iṣbat*, *iṣábat*, *ṣabat*.

§ 28. Das Praesens hat bei Verben, deren Vocal im Praet. *u* ist, gewönlich die Vocale *a—a;* doch findet sich als letzter Vocal auch *i;* z.B. *ilábir* (er wird alt), und *u* z.B. *imáḳut* (er fällt).

Anm. Neben der praesentischen und futurischen Bedeutung des Praesens wird es auch noch angewendet, um Zustandssätze auszudrücken; z.B. *illikamma unaššaḳa šípâ'a* (er kam, zu küssen meine Füsse).

§ 29. Der Praecativ wird durch das Praet. u. Permansif mit vorgesetzten *lû* gebildet, das vor vor den vocalisch anlautenden Silben des Praet. mit ihm verschmilzt, und zwar wird gewöhnlich das *u* und der anlautende Vocal der ersten Person Sing. in *u*, das *u* und der anlautende Vocal der dritten Pers. Sing. in *i*, das *u* und der anlautende Vocal der dritten Person Plur. in *u* und *i* contratiert; z.B. *lukšud* (ich will erobern); *likšud* (er möge erobern); *likšudu*, *luḫalliḳu* (sie mögen erobern, zerstören); *lû takšud* (sie möge erobern); *lû kašdak* (ich will erobern).

§ 30. Alle auf einen Consonanten endenden Formen können im Hauptsatz am Schluss ein kurzes *a*, sehr selten *i* oder *u* anfügen. Obligatorisch ist die Annahme eines solchen überhängenden Vocals (meistens *u*, seltener *a*) in einem Relativ- und Conjunctionalsatz (s. o.).

§ 31. Paradigma des regelmässigen Verbums.

Personen.	Praeteritum.	Praesens.	Permansiv.	Imperativ.	Particip.	Infinitiv.
Sg. 3 m.	*ikšud*	*ikášad*	*kašid*		*kâš(i)du*	*kašâdu*
3 f.	*takšud*	*takášad*	*kašdat*			
2 m.	*takšud*	*takášad*	*kaš(i)dât(a)*	*kušud*		
2 f.	*takšudî*	*takášadî*	*kašdâtî*	*kušudî*		
1 c.	*akšud*	*akášad*	*kašdak(u)*			
Pl. 3 m.	*ikšudû*	*ikášadû*	*kašdû*			
3 f.	*ikšudâ*	*ikášadâ*	*kašdâ*			
2 m.	*takšudû*	*takášadû*	*kašdâtunu*	*kušudû*		
2 f.	*takšudâ*	*takášadâ*	?	*kušudâ*		
1 c.	*nikšud*	*nikášad*	*kašdâni*			

II, 1.	*ukaššid, ukéšid*	*ukaššad*	*kuššud* (pass. B.)	*kaššid, kuššid*	*mukaššidu*	*kuššudu*
III, 1.	*ušakšid, ušíkšid*	*ušakšad*	*šukšud* („ „)	*šukšid*	*mušakšidu*	*šukšudu*
IV, 1.	*ikkašid*	*ikkášad*	*nakšud* („ „)	*nakšid*	*mukkuš(i)du*	*nakšudu, nakášudu*
I, 2.	*iktášad* (*iptíḳid*)	*iktášad*	*kitšud, kitášud*	*kitšad, kitášad*	*muktaš(i)du*	*kitšudu, kitašudu*
II, 2.	*uktaššid, uktéšid*	*uktaššad*	[*kutaššud*]	?	*muktaššidu*	*kutaššudu*
III, 2.	*uštakšid, uštíkšid*	*uštakšad*	*šutakšud*	*šutakšid*	*muštakšidu*	*šutakšudu, šitakšudu*
IV, 2.	*ittakšad*	[*ittakšad*]	?	?	*muttakšidu*	*itakšudu*
I, 3.	*iktanášad*	*iktanášad*	?	?	?	?
IV, 3.	*ittanakšad*	*ittanakšad*	?	?	?	?

§ 32. Wie das regelmässigmässige Verbum werden die Verba med. gem. behandelt. Contractionen der beiden letzten Radicale treten mit Ausnahme des Permansivs von I, 1 und II, 1 sehr selten auf; z.B. *ašlul* (ich führte weg); *šal* (er führt weg).

§ 33. Verba prim. א$_1$: *akâlu*, essen. Praet. *îkul*, *tâkul*, *âkul*. Das Praes. aller Verba prim. inf. wird entweder regelmässig gebildet *i'ábat*, oder häufiger vom Praet. durch Verdopplung d. zweiten Radicals; z.B. *ikkal*, *takkal* etc. Imp. *akul*. Prt. *âkilu*, II, 1 Praet. *u'aḫḫiz* od. *uḫḫiz;* Praes. *uḫḫaz* III, 1 Praet. *ušâḫiz;* Praes. *ušâḫaz*. IV, 1 *innamir* (für *in'amir*, er wurde gesehen).

§ 34. Verba prim. א$_2$: *alâku* (gehen). Prt. *illik*, *al(l)ik;* Praes. *illak;* Imp. *alik*. I, 2 Praet. u. Praes. *ittálak*. Inf. *itallúku*. III, 1 Praet. *ušâlik*.

§ 35. Verba prim. א$_{3,4,5}$.: Praet. *írub* (er trat ein), *íbir* er überschritt; Praes. *írrub*, *íbbir*. Inf. *íribu*. Part. *íribu*. I, 2 Praet. *ítírub*, *ítíbir*. III, 1 *ušîtiḳ* (er liess gehen). IV, 1 Praet. *innímid* (er wurde gestellt), *innipuš* (er wurde gemacht).

§ 36. Verba prim. א$_6$.: *ašâbu* (sitzen); Praet. *ušib;* Praes. *uššab;* Imp. *šib;* Part. *âšibu*. III, 1 *ušîsib*, *ušâlid*. Imp. *šûšib*, Inf. *šûšûbu*. I, 2 Praet. *ittarid*, *ittarad* (er stieg hinab), Praes. *ittášab*.

§ 37. Verba prim. א$_7$.: *íšíru* (recht sein), Praet. *íšir*. III, 1 *ušíšir*. III, 2 *uštíšir*, Inf. *šutíšuru*.

§ 38. Verba prim. נ.: Vocalloses *n* assimiliert sich dem folgenden Consonanten (doch s. § 7). *nadânu* (geben), *naṣâru* (schützen); Praet. *iddin*, *taddin*, *iṣṣur*, *taṣṣur*. Praes. *inádin*, *iddan*, *ináṣar;* Imp. *idin*, *uṣur*. I, 2 Praet. *ittádin*, *ittáṣar;* Inf. *itaṣuru*.

§ 39. Verba med. א$_{1,2}$.: Inf. *ša'âlu* (fragen); Praet. *im'id* (er ist viel), *iš'al*, *išal;* Praes. *ima'id*. I, 2 Praet. *îttá'id* (er verehrt).

§ 40. Verba med. א$_3$: *râ'mu* (lieben), Praet. *irîm*, Praes. *irâm*.

§ 41. Verba med. א$_{4,5}$.: *bílu* (beherrschen), Praet. *ibíl*, Praes. *ibíl*.

§ 42. Verba med. א$_6$.: *kânu* (fest sein), Praet. *ikûn*, Praes. *ikân*, *ikunnu*, Imp. *kûn*, Part. *dá'iku* (tötend), *dîku* (getötet) Perm. *kân* (er steht) *kín* (er steht fest). II, 1 Praet. *ukîn*, Praes. *ukân*, Imp. *kín*, Inf. *kunnu*. II, 2 Praet. *uktîn*, Inf. *kutunnu*. III, 1 *ušmît* (er tötete).

§ 43. Verba med. א$_7$.: *nâru* (unterjochen), Praet. *inîr*, *inâr*, Praes. *iṭâb* (er ist gut), *iṭibbu*, Imp. *nîr*, Perm. *ṭâb*. Sonst wie Verba prim. א$_6$.

§ 44. Verba tert. infirm.: Inf. *ḫaṭû* (sündigen), *banû* (bauen), aber bei א$_{2,3,4,5}$ meistens *nigû* (glänzen),

pítû (öffnen), *ḳibû* (sprechen). Praet. *iḫṭi*, *imnu* (er zählte), Praes. *ibáni*, *itábi* (er kommt), *ipíti;* Imp. *šiti* (trinke), *ḳumu* (verbrenne); Part. *bâni*, aber *pítû*, *šímû* (hörend).

§ 45. Vom vierconsonantigen Verbum kommen vor die Tempora II, 1 (selten); III, 1 Praet. *ušbalkit* (er brachte zum Abfall), Praes. *ušḫarmaṭ* (er wird vernichten), Part. *mušḫarmiṭ;* Inf. *šuparkû* (aufhören lassen). III, 2 Praet. *uštabalkit.* IV, 1 Praet. *ipparšid* (er floh), Praes. *ipparášid*, Inf. *naparšudu.* IV, 2 Praet. *ittabalkat;* Inf. *itablákutu.*

TEXTE.

Assÿrische Inschriften.

Tiglatpileser I
(c. 1100 v. Chr.)

1 Aus der Prismainschrift
Col. IV, 40—VI, 38.

Col. V.

Col. II.

2 Die Inschrift an der Quelle des Sebene—Su.

Asurnasirpal
(885—860 v. Chr.)

Die Standartinschrift.

no. 90 120-Su Abel 253
1.70-36
No. 6
no. 266. 29.
no. 4-
no. 88. 90.
" 230.
x
x

Salmanassar II

(860–825 v. Chr.)

Zug gegen Damaskus.

Rammân—nirari. III
(812—783 v. Chr.)

1. Die Steinplatteninschrift No. 2.

2. Die Neboinschrift.

Tiglatpileser III
(745—727 v. Chr.)

1. Die Plattennschrift No. 1.

2. Die Thontafelinschrift.

Obv. Z. 1—25.

Sargon

(722—705 v. Chr.)

1. Aus den Annalen.

Z. 46—52.

Z. 215—228.

2. Aus der Prunkinschrift

Z. 23—53.

Sanherib

(705—682 v. Chr.)

1 Aus der Prismainschrift

Col I, 63-III,65.

Col. I.

Col. II.

Col. V, 5—VI, 24.

Col. VI.

2 Aus der Bellinoinschrift

Z. 61—94.

Asarhaddon

(681—668)

1. Aus dem zerbrochenen Prisma

Col. I, 1—25.

sic!

2. Aus der Prismainschrift

Col. I–III, 24.

Col. II.

Col. III.

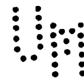
3. Aus der Stelenenschrift Z. 31—38.

4 Inschrift aus Tarbiṣi.

Asurbanipal
(668—626 v. Chr.)
1 Aus der Prismainschrift
Col. I, 52—II, 27.

Col. II.

90-



Col. III, 70—127.

no 58.

2 Drei Jagdinschriften.

Relief: Der Koenig bringt ueber 4 toten Loewen ein Trankopfer dar.

Relief: Der Koenig packt einen Loewen am Ohre toetet ihn mit dem Speer.

Relief: Der Koenig packt einen Loewen am Schwanze und toetet ihn.

Babylonische Inschriften.

Nabupaliddin
(c. 880 v. Chr.)

Aus der Cultustafel von Sippar
Col. I—IV, 34.

Col. II.

Col. III.

Col. IV.

Samassumukin

(668—648.)

Die Steleninschrift.

Nebukadnezar II

(604—561 v. Chr.)

1 Die Borsippainschrift.

Col. II.

2 Inschrift aus Larsa.

Col. II.

3 Inschrift aus Babylon.

Neriglissar

(559—556)

Aus der Inschrift von Babylon

Col. II, 15—42.

Nabonid

(555—538)

1. Aus der Inschrift I aus Sippara

Col. I—II, 46.

Col. II.

2. Aus der Inschrift II von Sippara

Col. I, 16—II, 15.

Col. II.

sic!

Col. I. **3 Die Inschrift aus Ur.** *Col. II.*

Kyros
(559—529)
Aus der Prismainschrift
Z. 13—22.

Die babylonische Chronik.

Col. II.

Col. III.

Col. V.

GLOSSAR.

א

א$_1$א$_7$ב *aibu*, d. Feind.

א$_1$א$_3$ד *îdu, îdînu*, allein.

א$_2$א$_7$כל *íkallu* (pl. *âti*), d. Palast.

א$_1$א$_2$ל II, 2. (Perm. *utul*), sich hinlegen; schlafen.
âlu (pl. *âni*), d. Stadt.

א$_7$א$_6$ם *ûmu* (pl. *î, âti*), d. Tag; d. Löwe (?); Daemon (?). (Z.)
ina ûmišuma, inûmišu, damals; als.

א$_4$א$_7$ן *înu*, d. Auge; d. Quelle.

א$_4$א$_6$ץ *îṣu*, klein, gering.

א$_7$א$_1$ר *tîrtu*, d. Auftrag.

א$_1$א$_6$ת *ittûtu*, (pl. *ittâti*), d. Vorzeichen.

א$_1$ב *abu*, d. Vater.
abûtu, d. Vaterschaft. *ṣabâtu abûtu*, jem. vertreten.

אבב *abbu*, d. Verwüstung.
abûbu, die Sintflut. *til abubi*, Ruinenhügel aus d. Zeit d. Sintflut.

א$_3$בב *íbîbu* (Imp. *i*), hell sein. II, 1, hell, rein machen.
íbbu, hell, rein.

אבח *nib(i)ḫu*, e. Götterkleid.

א$_2$בך *abâku* (Imp. *u*), wegführen; vergeben. I, 2, wegführen.
abiktu, d. Niederlage.
abkûtu, d. Zustand d. weggeführt werdens od. Niederlage erleidens. s. כמה, שלל etc.

abkallu, d. Entscheider.

א$_1$בל *abullu*, d. Stadtthor.

א$_6$בל *abâlu* (Imp. *ubil*) bringen. III, 1, (*ušîbil*) bringen. III, 2 (*ultîbil*), bringen.
biltu, d. Tribut; d. Talent.

א$_1$בן *abnu* d. Stein.
ubânu (pl. *âti*), d. Berg- u. Fingerspitze.

אבן (?) *ubuntu*, e. Pflanze.

א$_1$בר *abaru*, d. Zinn.

א$_3$בר *íbru*, d. Freund.

א$_5$בר *íbîru* (Imp. *í*), überschreiten. I, 2, id.
íbirtu, abartu, d. jenseitige Ufer. *íbirtân*, jenseits.
nîbirtu, d. Übergang.

א$_3$בש *abšân*, d. beiden Zügel.

א$_1$בת *abâtu* (Imp. *u*), zu Grunde gehen; zu Grunde richten. II, 1 (*ubbit, u'abbit*), verwüsten. IV, 1 (*innabit*) fliehen; *munnabtu*, d. Flüchtling.
abtu, eingestürzt.
abittu (?) (pl. *abtâti*), d. Eingestürzte.

igigallu, helläugig, klug.

אגג *agâgu* (Imp. *u*), zürnen.
aggu, zornig.
uggatu, d. Zorn.

אגה *agû*, d. Krone.

אגה *agû*, d. Flut.

ígû s. א$_4$קה.

אגל *agullatu* (pl. *âti*), e. Werkzeug zum planieren d. Bodens.

אגל *agâlu*, e. Zugtier.

א$_1$גם *agammu*, d. Sumpf.

א$_3$גר *igâru*, d. Mauer, d. Wand.
agurru, gebrannter Backstein. *agurru* (*aban*) *uknî*, imitierter lapis-lazuli.
ugâru, d. Feld.

א$_7$ד *idu*, d. Hand; d. Seite; d. Schutzmacht (pl. *idâti*).

א$_7$דא$_4$ *idû* (Imp. *idi*), wissen. II, 2, gekannt werden.
mûdû, weise.

אדה *idû*, d. Flut.
iddû, d. Erdpech.

אדה$_6$ II, 1 (*u'addi*) bestimmen.
adû, d. Gebot.

אדל (?) *ídlu*, d. Mann; mannhaft.

אדל$_4$ (?) *ídílu*, verriegeln. II, 1, id.
ídlu, verschlossen.
mídilu d. Riegel.

אדם$_1$ *admu*, d. Junge (v. Thieren).
admânu, d. Gebäude.

אדן$_4$ *adannu*, d. Zeit.

אדר *adâru* (Imp. *u*), sich fürchten.
adiriš, äugstlich.

אדש$_3$ II, 1 (*uddiš*), erneuern.
iššu (für *ídšu*), neu.
iššûtu, d. Neuheit; *ana iššûti ṣabâtu*, neu gründen.

אזב$_4$ *ízíbu* (Imp. *ízib*), übrig lassen; hinterlassen. III, I (*ušízib*) retten. III, 2 (*ultízib*), sich retten.

אזז$_4$ *ízízu* (Imp. *ízuz*), zürnen.
ízzu (fem. *ízzitu*), *šûzuzu*, gewaltig; grimmig.
uzzu, uzzatu, d. Macht; d. Grimm.

אזן$_1$ *uznu*, d. Ohr; d. Gemüt. *rapša uzni*, weitohrig = klug.

אח$_1$ *aḫu*, d. Bruder. *aḫa(t)tu*, d. Schwester.
aḫûtu, d. Bruderschaft.
(*ana*) *aḫâmiš*, gegenseitig.

אחה$_1$ *âḫû* (st. constr. *âḫ*), d. Seite; d. Ufer. *aḫû nadû*, d. Seite hinlegen = lässig sein.
aḫínnâ, auf der andern Seite.

אחז$_1$ *aḫâzu* (Imp. *u*), halten, fassen; lernen. III, 1, fassen lassen.
iḫzu, d. Einfassung (von Edelsteinen).

אחר$_1$ *aḫarrû*, d. Westen, westlich.
aḫrâti (scil. *ûmí*), d. Zukunft. *aḫrâtaš*, für d. Zukunft.

אטר$_4$ *íṭíru* (Imp. *i*), schonen.

אכד$_1$ *íkdu*, stark.

אכב (?) *ikkibu*, Schuld; Strafe (?).

אכל$_1$ *akâlu* (Imp. *u*), essen.
akâlu, ukultu, d. Speise.

אכם$_1$ *akâmu*, heranstürmen (?).

אכם$_4$ *íkímu* (Imp. *i*), plündern, rauben. I, 2, deportiert werden.

אכן (?) *uknû*, lapis lazuli.

אל$_1$ *ilu* (pl. *âni*), d. Gott. *iltu* (st. c. *ilat*), die Göttin.
ilûtu, d. Gottheit.

אלד$_6$ *alâdu* (Imp. *ulid*), gebären, erzeugen.
littu, d. Spross.
littûtu, d. Nachkommenschaft.

אלה$_4$ *ílû* (Imp. *íli*), hinaufsteigen, sich auf u. davon machen. II, 1, erhöhen. III, 1 hinaufbringen; (Garnisonen in e. Stadt) legen. *ana zaḳîpi šûlû*, pfählen.
ílû (fem. *íltu*), *ílînû* (fem. *îtu*), oben befindlich.
íliš, ílâniš, oben.
ílín, íl(l)ân, oberhalb.
íli, auf; mehr als.
ullû, jener; entfernt; alt. *ultu ulla, ullânu*, seit lange. *ullanû'a*, vor mir (zeitl.).
ílat šamí, d. oberste Teil d. Himmels = Zenith.

אלך$_2$ *alâku* (Imp. *al(l)ik*), gehen; vergehen. I, 2, id. I, 3, id. III, 1 (*ušâlik*) gehen lassen, machen.
alaktu, alkaktu (pl. *alkakâti*), *tallaktu, tâlûku, mâlaku, milliku*, d. Weg, d. Fortgang.
allaku, d. Bote.

אלל$_1$ *alâlu* (Imp. *u*), binden; aufhängen.
allu, d. Kette.
íllatu, d. Macht.
mílultu, d. Macht.

אלל$_2$ *ílílu* (Imp. *i*), glänzen, II, 1, reinigen.
íllu, hell grein.
tílíltu, d. Reinigung.

אלם$_1$ *íllamû'a* vor mir (örtl. u. zeitl.).

אלף$_1$ *alpu*, d. Rind.

אלף$_1$ *ílippu*, d. Schiff.

אלץ$_4$ I, 2 (*itíliṣ*), jauchzen.
ulṣu, d. Jauchzen.

אם$_1$ *ummu*, d. Mutter.

אם$_1$ *amtu*, d. Magd.

אם$_4$ *íma*, in, an, bei.

אמד$_4$ *ímídu* (Imp. *i*), stellen, auferlegen. *mâtašu ímídu* s. מת; IV, 1 (*innindu*), aufgestellt werden, gehen, schreiten.
nímídu, nimattu, d. Tragsessel.

אמה$_1$ *amâtu*, d. Wort, d. Befehl; d. Sache, d. Angelegenheit.
mâmîtu, d. Eid.

אמה$_4$ *ímû*, gleich sein. III, 1 (*usímí*), gleich machen.

אמל *amílu*, d. Mensch.

אמם$_1$ *ammatu*, d. Elle.

אמם *umâmu*, d. Getier.

אמן$_1$ *ummânu*, d. Kunst. *mâr ummâni*, d. Künstler.

אמן$_1$ *ummânu* (pl. *âti*), d. Heer, d. Truppen.
tíminu, d. Grundstein.

אמן$_7$ *imnu* (fem. *imittu*), rechts.

אמק$_4$ *ím(n)ḳu*, weise.
ímûḳu, d. Macht; pl. *ímûḳí* f., d. Streitkräfte.
nîmíḳu, d. Weisheit.

אמר$_1$ *amâru* (Imp. *u*), sehen; finden. IV, 1 *innamir*), pass.
amru, unterwürfig; vgl. דגל.
tâmartu, d. Geschenk.
tâmirtu, d. Umgegend.

אמר$_3$ *imíru*, d. Esel; e. Hohlmaass (Chomer). *mât ša imírišu*, d. Eselland = Damaskus.

אנב$_1$ *inbu*, d. Frucht.
nannabu, d. Spross.

אנא$_1$.אנ *inu*, d. Besitz (?).
unûtu, d. Gerät.
anu, d. Zustand. *an ṣilli*, d. Sünde.

אנה$_4$ *inû* (Imp. *íni*), verändert sein; verändern. IV, 1 (*innini*), pass.
ínu, d. Zeit. *ínuma*, als.

אנח$_1$ *anâḫu* (Imp. *a*), verfallen.
âniḫu, ermüdend.
anḫûtu, d. Verfall.

אנך *an(n)âku*, d. Blei.

אנן I, 2 (*utnín*), beten. *mutninnû*, d. Beter.

אנן *annu*, d. Sünde.
anantu, *anuntu*, d. Widerstand.

אנן$_3$ *annu*, d. Gnade.

אנף$_1$ *appu*, d. Nase; pl. *appí*, d. Gesicht.

אנש$_1$ *íníšu* (Imp. *i*), schwach sein; schwächen.
aššatu, d. Weib.

אנש$_1$ *nišû*, d. Leute.
niš(s)ûtu, d. männliche Gesinde.
tiníšíti d. Menschen.

אסה *asîtu* (pl. *asaiâti*, *asitâti*), d. Pfeiler.
asû, e. wildes Tier.
askuppatu, d. Schwelle.

אסל (?) *aslu*, e. Tier. Lesung eventuell auch *az/ṣlu*.

אסם$_6$ *asâmu* (Imp. *usim*), verzieren. II, 1, id.
simtu, d. Zierde, d. Gehörige. *ana la simâti*, ohne dass es ihm zukam.
simânu, d. Feldzeichen (?), d. Trophae.
as(z, ṣ)marû, d. Speer.
as(z, ṣ)pu, e. Schmuckgegenstand.

אסר$_1$ *ísíru* (Imp. *i*), einschliessen.
mísiru, d. Überzug.
as(s)urrakku, d. Strombett.
is(l)tânu, d. Norden.

אפא$_6$.א$_4$ III, 1 (*ušípi*), strahlen lassen.
šûpû, strahlend; Name e. Belagerungsmaschine.

אפה *api kupi*, d. Schilfdickicht.

אפל *aplu*, d. Sohn.
apsû, d. Ocean.

אפר$_1$ *apâru* (Imp. *i*), sich bedecken, bekleiden.
nípiru, ?
appâru (pl. *âti*), d. Binse.

אפר$_4$ *ípiru*, d. Staub, d. Erde.

אפש$_4$ *ípíšu*, machen. I, 2, id. I, 3, id. II, 1, id. III, I (*ušípiš*), machen lassen.
ípištu (pl. *ípšíti*), d. That.
nípišu, e. Belagerungsmaschine.

אץ$_4$ *iṣu*, d. Baum.

אצא$_6$.א$_4$ *aṣû* (Imp. *u*), hinausgehen; aufgehen (von d. Sonne); entkommen. III, 1 (*ušíṣi*), hinausführen.
ṣîtu, d. Ausgang; Aufgang; *šamsi*, d. Sonne; *ṣît arḫi*, Aufgang d. Mondes (?); pl. *ṣâtu*, d. Ausgänge = Ewigkeit.
mûṣû, d. Ausgang.

אצב$_7$ u. אצף$_7$ II, 1, hinzufügen.
ṣibtu, d. Zins, d. Einkommen.

אצץ$_3$ *uṣṣu*, d. Pfeil.

אצר$_4$ (?) *iṣṣuru*, d. Vogel.
aṣṣaru, d. Vogelfänger (?).

אצר$_7$ *íṣíru* (Imp. *i*), abbilden.
íṣirtu, d. Bildwerk.
uṣurtu, d. Relief.

אקה$_4$ *íḳû*, wanken, schwanken.
אקל$_3$ *íḳlu*, d. Feld, d. Terrain.
אקץ(?) *íḳṣu*, *aḳṣu*, widerspänstig.
אקר$_6$ III, 1 (*ušâḳir*), teuer machen; bedrängen.
aḳru (f. *aḳartu*), *šûḳuru*, teuer.
ארב *âribu*, d. Heuschrecke.
ארב *arbûtu*, d. Zerstörung.
munnarbu (?), d. Flüchtling (vgl. אבת).
ארב$_5$ *íribu*, (Imp. *u*) eintreten; untergehen (von d. Sonne; auch *ribu* geschr.). I, 2, id. III, 1 (*ušírib*) eintreten lassen.
níribu (pl. *níribîti*), Eingang; d. Pass.
írbu, d. Eingang; d. Zoll; d. Abgabe.
ארד$_6$ *arâdu* (Imp. *urid*), herabsteigen. III, 1, hinabsteigen lassen.
ardu, d. Knecht.
ardûtu, d. Knechtschaft. *urdûtu*, id. (?)
ארה$_2$ *íriâti*, regenschwangere Wolken.
ארה$_4$ *írû*, d. Bronce.
ארה$_6$ *arû* (Imp. *uri*), bringen, leiten.
irtu, d. Brust, d. Seite, *ana irti'a*, gegen mich.
ארח$_1$ *arḫu*, *urḫu*, d. Weg.
arḫiš, *urruḫiš*, eilends.
ארח$_6$ *arḫu*, d. Monat. *arḫiš(amma)*, monatlich.
ארך$_1$ *arâku* (Imp. *i*), lang sein. III, 1, lang machen.
arku (fem. *ariktu*), lang.
ארך$_6$ *arkatu* (pl. *âti*), d. Rückseite; d. ferne Zukunst.
(*ina*)*arki*, hinter; *arkânu*, nachher.
arkû (fem. *îtu*), spaeter.
ארם *urumu*, e. Baumart.
arammu, e. Belagerungsmaschine.
ארן$_1$ *írinu*, d. Ceder.
ארן *arnu*, d. Missethat.
ארף$_4$ *irpu*, *irpitu*, *urpatu*, d. Gewölk.
ארץ$_1$ *irṣitu*, d. Erd.
ארק$_6$ *urḳîtu*, d. Grünkrant, d. Gras.
urḳarînu, e. Baum (Eiche?)
ארש *írišu*, d. Geruch.
ארש *uršânu*, tapfer kräftig.
ארש$_4$ *íršu*, d. Ruhebett.
אש$_1$ *išâtu*, d. Feuer; d. Fieber. *miḳit išâti*, d. Fieberanfall.

אשב$_4$ *išbu*, d. Kraut.
אשב$_6$ *ašâbu* (Imp. *ušib*), wohnen, sitzen; sich setzen. I, 2 (*ittašab*), id. III, 1 (*ušíšib*), wohnen lassen; setzen. III, 2, id.
šubtu, *mûšabu*, d. Wohnung.
אשד$_1$ *išdu*, d. Fundament. *išid šamí*, Fundament d. Himmels = Horizont.
אשה *ušû*, e. Baum. (Terebinthe?)
אשה$_4$ *íšîtu* (pl. *âti*), d. Aufruhr.
אשה$_7$ *išû*, haben, sein.
אשח$_4$ *ašuḫu*, d. weibliche Ceder.
אשט *aš(l)ṭu*, mächtig.
iššakku, d. Oberpriester.
אשם$_1$ *ušmânu*, d. Lager.
ušumgallu, e. wildes Tier.
íšmarû, e. hell glänzendes Metall (aurichalcum?).
אשן$_7$ *šuttu* (pl. *šunâti*), d. Traum.
אשף *âšipu*, d. Beschwörer. *âšipûtu*, d. Beschwörungskunst.
אשק$_4$ *íšḳu* (pl. *âti*), d. Fessel.
אשר$_1$ *ašru*, d. Ort.
ašarídu, d. erste.
אשר$_3$ *ašâru* (Imp. *u*), versammeln.
íširtu (*íšríti*), d. Tempel.
mâšâru, e. Teil d. Wagens (Deichsel?, Speichen?).
אשר$_6$ II, 1 (*uššuru*), loslassen (= *muššuru*).
אשר$_6$ *ašru*, demütig.
אשר$_7$ *íširu* (Imp. *i*), grade, recht sein. III, 1 (*ušíšir*), gerade, recht leiten. III, 2, id.
îšâru (fem. *išartu*, *íširtu*). gerade, gerecht.
míšaru, c. Gerechtigkeit. *míšíriš*, gerecht.
אשש$_1$ II, 1 (*uššiš*), d. Fundament legen, gründen.
uššû, *uššî* (pl. f.), d. Fundament.
U-TI (Ramm-nir. N°. 1, 2), viell. *šammu balâṭi*, Lebenspflanze zu lesen. (Z.)
אתה$_1$ II, 1 (*uttû*), berufen.
itûtu, d. Berufung; concr. d. Berufene.
אתה$_1$ *itû* (pl. *âti*), d. Seite.
אתל$_4$ *itillu*, d. Herr.
אתק$_4$ *itiḳu* (Imp. *i*), gehen, ziehen. I, 2 (*ititiḳ*), id. III, 1, gehen lassen; zurücklegen.
mitiḳu, d. Fortgang; d. Strasse.

אתר₆ II, 1 (*uttir*), gross, gewaltig machen. III, 1 (*ušâtir*), id.
šûturu, gewaltig.

ב

באא₇ *bâ'u* (Imp. *a*), kommen.
באה₅ II, 1 *bu'û*, suchen. II, 2, id.
באל₄ *bilu* (Imp. *ibil*), herrschen; häufig, *pilu* geschrieben.
bilu, Herr, Inhaber. *biltu* (st. con. *bilit*, pl. *biliti*) Herrin.
bilûtu, Herrschaft.
ba'ulâti, d. Untergebenen.
באר *bâru* (Imp. *a*), fangen (Fische und Vögel). II, 1 id.
baiiaru, d. Fischer.
bîrûtu, ? (3 Tigl. Pil. N⁰. 2, 21).
באר₇ *bîru*, *bîrtu* (st. c. *bîrit*), d. Mitte.
birtu, d. Festung.
bîrtûtu, Zustand d. Befestigung.
bîrtu, *bîrîtu*, d. Kette, Fessel.
באת₇ *bîtu* (pl. *âti*), d. Haus.
bît (?) Praep. *ina bît*, in der Richtung.
בב *bâbu* (pl. *âni* u. *âti*), d. Thor.
בבל *babâlu*, bringen.
biblu (st. c. *bibil*), *bibiltu* (st. c. *biblat*), d. Erzeugnis. *bibil libbi*, d. Herzenswunsch.
בחל *baḫulâti*, d. Mannschaften.
bitḫallu, d. Ross.
בחר *biḫirtu* s. פחר.
בטל *baṭâlu* I, 1 (Imp. *i*), aufhören. III, 1 aufhören lassen.
baṭlu, aufhörend.
baṭiltu, d. Aufhören; *rašû baṭlâti*, desertieren.
בטן *buṭnu*, d. Pistacie.
בכה *bakû* (Imp. *ibki*), weinen.
bikîtu, d. Weinen.
billudû, d. Götterschein.
בלה *balû*, d. Nichtsein, ohne.
בלט *balâṭu* (Imp. *u*), leben. II, 1, Leben schenken.
balṭu, lebendig.
balṭûtu, d. Zustand d. Lebendigseins; *balṭûssu*, er lebendig etc.
balâṭu, d. Leben.
nablaṭu, d. Entkommen.
בלכת od. בלקת (?) IV, 1 (Imp. *ibbalkit*), sich empören gegen (*itti*); überschreiten. III, 1 (*ušbalkit*), verfeinden, zum Abfall bringen.
nabalkutu. d. Empörung; d. Niederlage; e. Belagerungsmaschine.
בלל *balâlu* (Imp. *u*); übergiessen.
בלר *balru*, d. Gegend, Richtung.
baltu, d. Scham.
במה *bamâtu* (pl. *âti*), d. Höhe.
בן *binbini*, Enkel.
bintu, Tochter.
בנה *banû* (Imp. *ibni*), bauen; erzeugen.
bânû (st. c. *bân*), d. Erzeuger.
bînu, d. Samen.
binûtu, *nabnîtu*, d. Erzeugnis, Geschöpf.
בנה II, 1 (Imp. *ubanni*) hell, glänzend machen.
banîtu, d. Helle, Reine.
בצץ (?) *baṣ*(*ṣ*)*u*, d. Sand, Wüste.
ברוא *nibrîtu*, d. Hungersnot.
ברה *barû* (Imp. *ibri*), sehen. III, 1, sehen lassen.
bîru, hell.
bîru, d. Traumgesicht.
šabrû, d. Seher.
tabrîtu (pl. *âti*), d. Bewunderung.
ברה *birîtu*, *birûtu* (pl. *âti*, *iti*), d. Feld.
ברך *birku*, d. Knie; d. (Zeugungs)kraft.
ברם *birmu*, buntes Zeug.
burummû, Himmel. *šiṭir burummi*, d. Schrift d. Himmels = Firmament.
ברק *birḳu*, d. Blitz.
ברש *burâšu*, d. Cypresse.
בשה *bašû* (Imp. *ibši*), sein, haben. III, 1 ins Dasein rufen, machen. IV, 1 gemacht werden, sein.
bušû, Habe, Besitz.
בתק *batâḳu* (Imp. *u*), abtrennen.
batḳu, Ritze. *ṣabâtu batḳu*, d. Ritze fassen = Schaeden ausbessern.
butâḳu, d. Verderben.

ג

gû s. קא₆.

גבש *gabšu*, massenhaft.
gibšu (st. c. *gibiš*), d. Masse, Fülle.
gigunû, d. Mausoleum.
gadu, nebst, mit.
גחל *guḫlu*, d. Stibium, Schminktopf (=כוחלא) (Z.).
gulû, reichlich.
gallû, d. Daemon, Teufel.
gumaḫḫu, grosser Stier.
גמל *gammalu*, d. Kamel.
גמל *gamâlu* (Imp. *i*), wohlthun, schenken.
gimillu, Schenkung; *turru gimillu*, vergelten, rächen.
גמר *gimru*, *gimirtu* (st. c. *gimrat*), d. Gesamtheit.
ginû, das jährliche (?) Opfer.
גרה *garû* (Imp. *igri*), befehden.
gârû, Femd.
גרר *garâru* (Imp. *u*), laufen.
girru (pl. *îti*), d. Feldzug.
gišḫappu, d. Schurke.
gišallatu, d. Spitze (?)
gišimmaru, d. Dattelpalme.
גשר *gašru*, *gišru* (f. *giširtu*), stark.
gušûru, d. Balken.
גשש *gašîšu*, d. Bret, Stange.

ד

דאה *da'tu*, d. Bestechungsgeschenk.
דאך₆ *dâku* (Imp. *idûk*), töten. I, 2 (Imp. *iddûk*) id.
dîku, getötet.
dîktu, d. (getötete) Schaar; d. Schlacht.
tidûku, d. Töten. *amîl tidûki* d. Krieger.
דאן₇ *dânu* (Imp. *idîn*), richten.
daianu, d. Richter.
דאר₆ *dûru*, d. Mauer. *bît dûru* (pl. *bît-durâni*), d. Stadt mit Mauern.
דאר₆ *dârû* (fem. *îtu*), dauernd. *dârâti*, die dauernden (scil. Tage) = d. Ewigkeit.
דאש₇ *dâšu* (Imp. *idîš*), treten, dreschen. II, 1 (Imp. *uda'iš*), id.
daiaštu, d. Dreschen.
דבב *dabâbu* (Imp. *u*), reden, conspirieren. III, 1, verführen.
dababtu, d. Verläumdung; d. Conspiration.
דבך *midbaku*, d. Abhang, d. Wand (?). Ramm. Nir. N⁰. 1, 10. Vielleicht verschrieben für *nadbaku*, das diese Bedeutung gewöhnlich hat.
דבר *mudbaru*, d. Wüste.
דגל *dagâlu* (Imp. *u*). sehen; *dagâlu pân N.N.*, das Antlitz jem. schauen = ihm treu und gehorsam sein. III, 1 sehen lassen; *šudgulu pân N.N.*, jem. belehnen.
דדם *dadmu*, d. Wohnung.
דחד II, I triefen, strotzen lassen.
duḫdu, d. Überfluss.
דל *daltu* (pl. *dalâti*), d. Thür.
דלח II, 1 in Unordnung bringen.
dalḫu, beunruhigt, in Unordnung befindlich.
daliḫtu (pl. *dalḫâti*), d. Verwirrung, d. Unruhe.
דלל *dalâlu* (Im. *u*), niedrig, abhängig sein; verehren.
dal(i)lu, niedrig, e. ergebener Diener.
דם *damu*, d. Blut.
דמא *dimu*, *dimtu*, d. Thraene.
דמה *dimtu* (pl. *dimâti*), d. Pfeiler.
דמק II, 1, gnaedig machen.
aamḳu (fem. *damiḳtu*) gut, gnaedig, treu, hell.
damiḳtu, *dum(n)ḳu*, d. Gnade, d. Güte.
dunnamû, schwach.
danadâtu s. נאד.
דנן *danânu* (Imp. *i*) stark sein. II, 1, stark machen, befestigen.
dannu (fem. *dannatu*), stark, mächtig.
dannatu, d. Feste; d. Gewalt; d. Not.
dannûtu, d. Macht. *âl dannûti*, d. Hauptfestung.
danânu, d. Macht.
dunnu, d. Gewalt, d. Stärke.
דפן *dapânu*, abwehren (?).
דפף *duppu* (pl. *âni* u. *âti*), d. Tafel.
dupsarru, d. Tafelschreiber.
dupšikku, d. Ziegelbrett.
דפר *daprânu*, e. Baumart (Wachholder (?).
דקה (?) *daḳû* (Imp. *idḳi*), aufbieten; inspicieren (?). III, 1 antreiben (?).
דקק II, 1 zerschlagen.

דרג *durgu*, d. Weg.
דרש *duruššû*, d. Fussboden; dann allg. d. Wohnung.
דשא *dišû*, II, 1, fett üppig machen.
dišû, üppig.
דשף *dišpu*, d. Honig.

ז

זא$_6$א$_4$ *zû*, d. Sturmwind.
זא$_7$א$_8$ *zîmu*, d. Glanz, d. Antlitz (= זִיו).
זא$_6$ז *zâzu* (Imp. *u*), teilen.
זא$_7$ן II, 1 (*uza'in*), ausschmücken.
זא$_7$ק *zâḳu* (Imp. *izîḳ*) stürmen.
zîḳu, d. Sturmwind.
זא$_7$ר *zâru* (Imp. *izîr*), befeinden.
zâ'iru, d. Gegner.
zîrûtu (pl. *âti*), d. Feindschaft.
זבא$_3$ *zibû*, d. Opfer.
zaḫalû, e. glänzende Metallart; (aurichalcum?).
זכה *zuk sîpâ*, e. Truppengattung; (d. Leichtbewaffneten?).
זכר *zakâru* (Imp. *u*), nennen; schwören.
zikru (st. c. *zikir*), d. Wort, d. Befehl, d. Erwähnung.
zik(a)ru, männlich.
zikrûtu, d. Mannbarkeit.
זלף(?) *zaliptu*, d. Schlechtigkeit.
זמה II, 1, ausschliessen.
zamânu, d. Gegner.
zamû, d. Westen.
זמר *zumru*, d. Leib; d. Körper.
זנב *zibbatu*, d. Schwanz.
זנה IV, I (*izzani*), verweht sein.
זנן *zanânu* (Imp. *u*), füllen, ausstatten.
zâninânu, d. Ausstatter.
zâninûtu, d. Ausstattung.
זנן *zanânu* (Imp. *u*), regnen.
zunnu, d. Regen.
זנש *zinništu* (pl. *âti*), d. Weib. *zinnišaniš*, wie ein Weib.
זקף *zaḳâpu* (Im. *u*), aufrichten, pflanzen,
zaḳîpu, d. Pfahl.
זקק *zaḳîḳu*, d. Schutt.

זקר II, 1, hoch machen, erhöhen.
zaḳru, hoch.
ziḳḳuratu, d. Spitze; d. Stufenpyramide.
זקת *zaḳtu*, spitz, scharf.
זרא$_3$ *zarû* (Imp. *azri*), saeen.
zîru, d. Same, d. Spross.
זרב II, 1 drängen, bedrängen.
zarbu, ungestüm.
זרה *zarâtu*, d. Zelt.
זרק *zirḳu*, ?.

ח

חא$_6$ז *maḫâzu*, d. Stadt.
חא$_7$ט *ḫâṭu* (Imp. *iḫîṭ*), sehen.
חא$_7$ש *ḫâšu* (Imp. *iḫîš*), eilen.
חבב III, 1 fliessen lassen.
חבל *ḫabbilu*, verderbt; d. Verbrecher.
ḫabiltu (pl. *ḫablâti*), d. Schlechtigkeit.
חבש *ḫibištu*, wohlriechende Kräuter.
חבת *ḫabâtu* (Imp. *u*), plündern. I, 2, id.
ḫubtu, d. Beute.
חדה *ḫadû* (Imp. *iḫdi*), sich freuen.
ḫadiš, freudig.
ḫud libbi, d. Erfreuung des Herzens.
ḫidûtu, d. Freude.
חזה(?) *ḫuzânu*, ein Körperteil (?) od. Kleid (?)
ḫiz (?)-zi-zi-iš, ?
חזן(?) *ḫazânu* (pl. *âti*), d. Vorsteher.
חחר *ḫuḫaru*, d. Vogelnetz, d. Kaefig.
חטא$_1$ *ḫaṭû* (Imp. *iḫṭi*), sündigen.
ḫîṭ(ṭ)u, *ḫiṭîtu* (pl. *âti*), d. Sünde.
חטט *ḫaṭṭu*, d. Griffel.
חטט *ḫaṭâṭu* (Imp. *u*), e. Einstich machen.
ḫiṭṭatu, d. Einstich.
חלב II, 1 bedecken, bekleiden.
ḫalabtu, d. Ausrüstung (?).
taḫšûbu, d. Bedachung.
taḫlubtu, d. Bekleidung, d. Überzug.
חלים *ḫuliam*, d. Helm (?).
חלץ *halṣu*, d. Schanze.
חלק *ḫalâḳu* (Imp. *i*), zu Grunde gehen, fliehen.
II, 1 vernichten.

חממט *ḫam(n)ṭu*, *ḫitmuṭu*, eilend, schnell.

חן *ḫinu*, e. Pflanze.

חמם *ḫamâmu*, d. Umkreis, d. Himmelsgegend.

חסה *ḫasû* (Imp. *iḫsi*), zurücklegen (?).

חסס *ḫasâsu* (Imp. *u*), denken, ersinnen.
ḫassu, klug, verständig; *mimma ḫassu*, alles mögliche (?).

חפ$_3$א *ḫipû* (Imp. *iḫpi*), zerstören, verwüsten. I, 2 id.

חפש (?) *ḫupši*. *ṣab ḫupši*, e. Soldatengattung (?) Sarg. N°. 2, 33 (Z.).

חצב *ḫaṣbattu*, d. Topf.
ḫaṣbu, d. Thon (?).

חר$_3$א *ḫirû* (Imp. *iḫri*), graben.
ḫirîtu (pl. *âti*), d. Graben.

חרב III, 1 verwüsten.

חרבש *ḫarbašu*, d. Wildheit.

חרמט III, 1 (*ušḫarmiṭ*), vernichten, verwüsten.

חרץ *ḫurâṣu*, d. Gold.

חרר *ḫurru*, d. Loch; d. Kanal.
ḫarrânu, d. Weg.

חרר *ḫarru*, d. Ring, Spange.

חרש II, 1 (*uḫarriš*), anpflanzen.
ḫuršâni (nur pl.); d. Waldgebirge. *ḫursaniš* = *ḫuršaniš*, wie Waldgebirge.

חשה *ḫašâḫu* (Imp. *i*), begehren, nötig haben.
ḫišiḫtu, d. Bedürfnis.
ḫušâḫu, d. Hungersnot.

חשר *ḫašurru*, e. wohlriechender Baum.

חתה *taḫtû*, d. Niederlage.

ḫutpalû, e. Waffe. (zweischneidiges Schwert (?)).

חתת *ḫattu*, d. Schrecken.

חתת *ḫittu*, d. Tragebalken (?).

ט

ט$_5$אב *ṭâbu* (Imp. *iṭîb*), gut sein, wohlgefallen. II, 1 (*uṭîb*), gut, schön machen, herstellen. III, 1 (*ušṭîb*), (wieder) gut machen; wohlriechend machen.
ṭâbu, gut.
ṭâbtu, d. Wohlthat, d. Salz (?).
ṭubbu (Inf. II, 1), d. Erfreung. *tubbâti*, d. Gute.

ט$_6$אר *ṭûdu* (pl. *í* und *âti*), d. Weg.

ט$_4$אם *ṭímu*, d. Verstand; d. Nachricht.

טב$_4$א II, 1 (*uṭabbi*, *uṭíbi*), eindrücken, in die Tiefe gehen.

טחה *ṭaḫû* (Imp. *iṭḫi*), nahe sein od. kommen.
ṭiḫu, d. Nähe.

ṭiṭallu, d. Flamme.

טרד *ṭarâdu* (Imp. *u*), vertreiben.

כ

כ$_6$אל II, 1 (Imp. *ukîl*), halten, fassen.

כ$_6$אן *kânu* (Imp. *ikûn*), fest sein. II, I (Imp. *ukín*), festsetzen; auferlegen.
kínu, treu.
kaian, ewiglich, beständig.
kunnu, d. Festigkeit.
kittu, d. Treue, d. Recht.

כבס *kabâsu* (Imp. *u*), treten, niedertreten. II, 1, id. III, 1, betreten lassen.
kibsu, d. Tritt.

כבר *kabâru* (Imp. *i*), gross werden.
kabru, gross.
kibratu (pl. *âti*), d. (Himmels)gegend

כבת *kabtu* (f. *kabittu*), schwer.
kabittu, d. Leber, d. Gemüt.

kigallu, d. Postament.

kidudu, d. Götterschrein.

כדן *kidânu*, d. Schutz.

כזב *kuzbu*, strotzende Kraft, Fülle.

כך (?) *kakku*, d. Waffe.

ככב *kakkabu*, d. Stern.

כל *kalu*, all, ganz; *kališ* id.

כל$_1$א *kalû*, verweigern, zurückhalten; sich aufhalten. III, 2, ins Gefängnis (*kilu*) geführt werden

כלב *kalbu*, Hund.

kalbânâti, Belagerungsmaschinen.

כלל III, I, vollenden.
kullatu, d. Gesamtheit; *kullâtân*, alle.
kilallân, beide, auf beiden Seiten.

כלם II, 1, zeigen, offerbaren.

kultaru, s. כשר.

כלמה IV, 1, *ikkilmî*, ansehen.

כמה *kamû*, gefangen nehmen.
kamûtu, d. Zustand d. Gefangenseins; *kamussu* = er gefangen.
kimtu, Familie.
kummu, Halle (?), Palast (?).
כמל *kamâlu* (Imp. *i*), zürnen jem. (*itti*).
כמס *kamâsu* (Imp. *i*), sich beugen.
כנה II, 1, bereiten.
kunzu, e. Maass (?)
כנש *kanâšu* (Imp. *u*), sich unterwerfen, unterwerfen. II, 1, unterwerfen. III, 1. id.
kanšu, *kitnušu*, unterwürfig.
כס,א *kussû*, d. Thron.
כסה *kasû*, bedecken.
kisû, d. Einfassung.
כסף *kaspu*, d. Silber.
כפד *kapâdu* (Imp. *u*), planen.
כפר *kupru*, d. Erdpech.
כצה *kuṣṣû*, d. Kälte.
כרב *karâbu* (Imp. *u*), segnen. I, 2 id.
ikribu, d. Gebet.
כרב *kirbîtu* (pl. *âti*), d. Feld.
כרה *kirû*, d. Garten.
כרם *karmu*, d. Wüstenei.
karmûtu, d. Verwüstung.
כרם *kurummatu*, d. Nahrung.
כרן *karânu*, d. Wein.
כרר *karru*, d. Kugel; s. *sikkatu*.
כרש *karšu*, d. Bauch; d. Gemüt.
כרש *karâšu*, d. Feldlager.
כשד *kašâdu* (Imp. *u*), erobern; gelangen. I, 2, gefangen nehmen.
kuššudu, gefangen.
kišittu, d. Eroberung.
כשד *kišâdu*, d. Hals, d. Nacken, d. Seite.
כשר *kašâru* (Im. *i*, Inf. *ki-ši-i-ri*), wieder gut machen.
kušir, *milik lâ kušir*, e. unlauterer Plan.
כשר *kuš(l)taru*, d. Zelt.
כשש *kaššu*, *kaškašu*, mächtig, kräftig.
kiššatu, d. Allheit, d. Welt; d. Fülle; d. Macht.
kiššûtu, d. Macht.

כשש *kašûšu*, geliebt.
כתל *kutallu*, d. Seite.
כתם *katâmu*, (Imp. *u*), bedecken.
katimtu, d. Bedecksein; d. Grund.
כתר *katâru*, (Imp. *i*), sich verbünden.
kitru, d. Bundesgenossenschaft.
katru, d. Geschenk; d. Schutz (?).

ל

$א_3א_6$ל *lî'u*, d. Tafel.
לא,ה *lî'u*, stark; weise.
lû, d. Stier.
lîtu, d. Macht; dann d. Fundament (wie *dunnu*).
multa'tu, d. Residenz (?); d. Macht (?).
$א_2$לאט (?) II, 1, verbrennen (?).
$א_6$לאט *lîṭu*, d. Geissel.
lîṭûtu, d. Geisselschaft.
$א_7$לון (?) *lânu*, d. Mauer.
לב,א *labbu*, d. Löwe.
לבב d. Herz; d. Mitte. *ana libbi*, nach; davon.
לבן *labânu*, (Imp. *i*), Ziegel streichen.
libittu (Pl. *libnâti*), d. Luftziegel.
לבר *labâru* (Imp. *i*), alt sein od. werden. *labariš*, vor Alter.
labiru, alt.
לבש *labâšu*, I, 2, sich bekleiden. II, 1, bekleiden. III, 1, bekleiden lassen.
lubûšu, *lubuš(l)tu*, d. Kleid.
laḫmu, e. Art Gottheiten.
lalû, d. Fülle, d. Pracht.
למה *lamû* (Imp. *ilmi*), einschliessen, belagern.
limîtu, d. Umkreis.
למן *limnu*, böse, feindlich.
limuttu, d. Bosheit.
לסם *lasâmu*, rennen (vom Pferde).
lipu, d. Spross. *lip lipi*, d. Urenkel.
לפת *lapâtu*, (Imp. *u*), umwenden.
lipittu, d. Umfassung. *lipit* (*liptat*) *ḳâti*, d. Händewerk. *lipit* (*ilu*) *Girra*, d. Pest.
$א_3$לקא *liḳû* (Imp. *ilḳi*), nehmen.
לשן *lišânu*, d. Zunge; d. Sprache.

מ

מאא mû (Pl. mî, mâmî), d. Wasser.

מאד ma'du, (f. ma'attu, mattu), viel. *ana ma'diš*, in Menge.

mu'du, d. Menge.

מאר II, 1, schicken, senden, *muma'iru*, d. Befehlshaber.

מאר *mâru*, d. Sohn. *mârtu*, d. Tochter.

mûru, d. Junge (v. Thieren). *mur-nisku*, d. Pferd.

מאש *mâšu* (Imp. *imîš*), vergessen.

מאת *mâtu* (Im. *u*), sterben.

mûtu, d. Tod.

mîtu, tod.

mîtûtu, d. Töten.

מגר *magâru* (Imp. *u*), günstig sein. I, 2, sich vertragen. III, 1, angenehm machen.

mâgiru, günstig; willig, gehorsam.

מחה *mîḫû*, d. Sturmwind.

מחח *muḫḫu*, d. Hirn. *ina muḫḫi* = *ina ili*.

maḫḫûtu, ?. *alâku maḫḫutiš*, etwa = zum Teufel gehen.

מחץ *maḫâṣu* (Imp. *a*), schlagen. I, 2, (*imdaḫiṣ*), sich schlagen; kämpfen.

miḫṣu, d. Schlag, Kampf.

mum(n)daḫṣu, d. Krieger.

מחץ *maḫâṣu* (Imp. *a*), übergiessen.

מחר *maḫâru* (Imp. *u*), empfangen von jem. (mit Acc. d. Pers.); jem. angehen um. I, 3, empfangen. II, 1, *muḫḫuru umaḫir*, e. Libation darbringen. III, 1, darbringen.

maḫru, d. Vorderseite; (*ina*) *maḫar*, vor; *ina maḫra*, vorher.

maḫrû (f. *îtu*), d. erste, frühere.

mâḫiru, d. Gegner.

miḫru, d. Widerwärtigkeit.

miḫirtu, d. gegenüberliegende Seite. *miḫrat*, *miḫrit*, *maḫrit*, gegenüber.

mitḫariš, zusammen.

muḫḫurti, gegenüber.

tamḫaru, d. Kampf.

מכך od. מקק *makâku* (Imp. *u*), ?.

מכר *namkûru*, d. Besitz.

מלא *malû*, voll sein; anfüllen. II, 1, anfüllen. *mullû ḳâtâ*, die Hände jemds. füllen = ihn belehnen.

mâl(a), alles, was.

mîlu, d. Füllung; die Hochflut.

tamlû, d. Terrasse; die Einfassung (von Steinen) (?) (Z.).

מלח *malaḫu*, d. Schiffer.

מלך *malâku*, (Imp. *i*), sich beraten.

malku, d. Koenig.

malkûtu, d. Koenigtum.

milku, d. Rat, d. Entscheidung.

mitluktu, d. Beratung.

milammu (Pl. *î*), d. Schrecken, d. Schreckensglanz.

mulmullu, e. Waffe (Speer?).

mummu. *bît mummu*, d. Academie (?).

מנה *manû*, (Imp. *imnu*), zählen, rechnen.

mînu, *minûtu*, d. Zahl. *dupsar minâti*, d. Geometer od. Architect.

manû, d. Mine.

מנן (?) *munnu*, d. Eingeweide (?).

מסא *misû*, (Imp. *imsi*), waschen, reinigen. II, 1, id.

musukkânu, d. Dattelpalme.

musarû, d. Inschrift.

מצא II, 1, (*umaṣṣi*, *umîṣi*), hinbreiten, hinstreuen.

מצר *miṣru*, d. Grenze, d. Gebiet.

מצר *namṣaru*, d. Schwert.

מצר *maṣṣartu*, d. Wache, d. Bewachung.

מקת *maḳâtu* (Imp. *u*), fallen. III, 1, niederwerfen.

miḳittu, d. Einsturz. *miḳit išâti* s. u. *išâtu*.

מרא *mârû*, fett.

מרץ *marṣu*, eng, beschwerlich (vom Terrain).

namraṣu, d. Schwierigkeit.

murṣu, d. Krankheit.

מש *mušu*, *mušitu*, d. Nacht.

משד *mašâdu*. *mišittu*, e. Krankheit (d. Schlag?).

משה *mašû* (Imp. *imši*), vergessen. IV, 1, pass.

משה *mašû*, (Imp. *imši*), berühren.

משח *mašâḫu* (Imp. *u*), messen.

mišiḫtu, d. Maass,

משך *mašku*, d. Haut. *pân maški'a* = *ina irti'a*, mir gegenüber.

משל *mišlu*, d. Hälfte.
mašlu, d. Gesamtheit (?).
tamšil, gleichwie.
משר II, 1, verlassen; entlassen.
מת *mâtu*, (Pl. *mâtâti*), d. Land.
מת *mutu*, d. Ehemann.
מתק *matḳu*, d. Süssigkeit.

נ

נ₇אא *nâ'u* (Imp. *anî'*), befehden, unterjochen.
nîtu, d. Cordon.
נ₂אד I, 2 (*itta'id*), erheben, verherrlichen.
nâ'idu, *nâdu*, erhaben.
tanâttu, *tanîttu* (pl. *tanâdâti*), d. Erhabenheit.
נ₆אח *nâḫu* (Imp. *inûḫ*), ruhen, II, 1, beruhigen; bezwingen.
נ₃אל III/II, 1 (Imp. *ušna'il*) niederwerfen.
נ₆אן *nûnu*, d. Fisch.
נ₃אר *nâru* (pl. *nârâti*), d. Fluss.
נ₆אר *nûru*, d. Licht.
נ₇אר *nâru* (Imp. *inîr*, *inâr*), unterjochen.
nîru, d. Joch. *pân nîri turru*, d. Vorderseite des Joches umdrehen (vom Pfluge genommen) = umkehren.
nîrtu, d. Anfruhr.
נ₇אש *nišu*, d. Löwe.
נ₁בא *nabû* (Imp. *ibbi*, *imbi*), nennen, rufen. I, 2 (*attábi*), id.
nîbu, d. Zahl.
nibittu, d. Name; d. Berufung; concr. d. Berufene.
nabû s. *napû*.
נבט III, 1 (*ušanbiṭ*), glänzen lassen.
נבל *nablu*, d. Blitz, d. Feuergarbe.
נבל *nabâlu*, d. trockene Land.
נגה *nagû*, d. Insel; d. Bezirk.
נגה *šangû*, d. Priester.
šangûtu, d. Priesterherrschaft.
נגף II, 1 (*unaggip*), stossen.
נגר *nâgiru*, e. hoher Beamter.
נגש I, 2 (*attágiš*), steigen, klettern.
נדב *nindabû*, d. Opfer.

נדה *nadû* (Imp. *iddi*), werfen; gründen; anlegen (Fesseln). IV, 1, pass. Ob *šuddû šûšubu* (Rm.nir. N⁰. 2, 5) III, 1 von נדה ist, ist sehr fraglich.
נדן *nadânu* (Imp. *iddin*), geben.
ma(n)dat(t)u, d. Tribut.
נדר IV, 1 wütend gemacht werden, ergrimmen.
nadru, wütend.
נזה *nizu*, ?
נזז *nazâzu* (Imp. *izziz*), stehen, sich stellen. III, 1 (*ušíziz*, *uš(l)ziz*), aufstellen. *ušuzzu* unregelm. Inf. u. Perm. Form = stehen.
ni-zir(?)-*ti*, ?
נחל *naḫlu*, *naḫallu*, d. Thal; d. Bach.
נחש *nuḫšu*, d. Überfluss.
נטל *naṭâlu* (Imp. *iṭṭul*), sehen.
נכד *nakâdu* (Imp. *ikkud*), erschrecken (Z.).
nikittu, *nakuttu*, d. Furcht.
נכל II, 1, kunstvoll machen, ausschmücken.
naklu, kunstvoll.
nikiltu (pl. *niklâti*), d. Schlauheit; d. Kunst.
נכם *nakmu*, aufgehäuft.
nakam(n)tu, d. Schatz.
נכס *nakâsu* (Imp. *akkis*), abhauen. II, 1, id.
niksu, e. Belagerungsmaschine.
נכר *nakâru* (Imp. *ikkir*), feind sein, sich empören. I, 2 (*ittíkir*), id. II, 1, verändern. III, 1 (*ušamkir*), zur Empörung reizen.
nak(i)ru (pl. *î* od. *ûti*), feindlich, d. Feind.
נמה IV, 1, verfallen sein.
namûtu, d. Verfall.
נמר *namâru* (Imp. *immir*), hell sein, glänzen. II, 1, erhellen.
namâru, d. Osten.
nannaru (für *nammaru*), d. Erheller (Beiname d. Sin).
namrîru, *namurratu*, d. Schreckensglanz.
נס₄א II, 1, niederreissen, losreissen.
nisû, weit, entfernt.
נסח *nasâḫu* (Imp. *issuḫ*), herausreissen; translocieren.
נסך *nasiku* (pl. *âni* u. *âti*), d. Fürst.
נסק *nisḳu*, kostbar; f. *mûrnisḳu* s. מ₂אר. *abnî nisiḳti*, *nisiḳ abni*, *nisiḳti abní*, d. Edelsteine.

נפא *napû*, zerstören.

נפח *napâḫu* (Imp. *ippuḫ*), aufgehen (von d. Sonne).
nipḫu, d. Aufgang (d. Sonne).

na-pa-ṭi (?)-*iš*, ?

נפל *napâlu* (Imp. *ippul*), verwüsten, zerstören.

נפש *napištu* (pl. *napšâti*), d. Seele; d. Leben.

נצר *naṣâru* (Imp. *iṣṣur*), bewahren.
niṣirtu, d. Schatz; d. Befestigung.

נקב *naḳbu*, d. Quellspalt; d. Bezirk (?), d. Gebiet (?).

נקה *naḳû* (Imp. *aḳḳi*), opfern.
niḳû, d. Opfer.

נקר *naḳâru* (Imp. *iḳḳur*), zerstören.

נרב (?) *írib la nar*(?)-*bâti*, Abgabe ohne Aufhör (?).

narû, d. Inschrift.

נרר *na*(*i*)*rarûtu*, d. Hilfe.

נשא$_1$ *našû* (Imp. *išši*), erheben, aufheben, sich erheben, wegnehmen, tragen. III, 1 (*ušašši*, tragen lassen).
niš od. *nišit ínâ*, d. Augenerhebung = d. Liebling.

נשק *našâḳu* (Imp. *iššiḳ*), küssen. II, 1, id.

נתא$_3$ II, 1 (*unatti*), durchbohren.

ס

סאס$_7$א$_7$ *sîsû*, d. Pferd.

סאק$_6$ II, 1 (Imp. *usîḳ*), einengen, bedrängen; eng anbringen.
sûḳu (pl. *âni*, *âti*) d. Strasse.

סות *sîtîtu*, d. Rest.
sîtûti, d. übrigen, übrig gebliebenen.

סבס *sabâsu* (Imp. *u*), auch *šabâsu*, *sabâšu*, abwenden d. Nacken (*kišâdu*); zürnen.

סגל *sugullatu* (Pl. *âti*), d. Herde.

סדר *sadâru* (Imp. *i*), ordnen, aufstellen.
sidru, *sidirtu*, d. Schlachtordnung.

סחה I, 2 (*issiḫi*), sich empören. II, 1, umstürzen.
siḫû, d. Aufstand.

סחל *saḫâlu*, (Imp. *u*), durchbohren.

סחף *saḫâpu* (Imp. *u*), niederwerfen.

סחר *saḫâru* (Imp. *u*), sich wenden. II, 1, wenden. III, 1, umgeben lassen. IV, 1, (Inf. *nas*(*š*)*ḫuru*), sich hinwenden.
siḫirtu, d. Umfassungsmauer; d. (ganze) Umfang.
suḫḫurtu, d. Umkehr.

סכך *sikkatu*, d. Pflock; *sikkat karri*, d. Klammer (?).
sakîku, d. Schmutz.

סכל (?) *suklu*, e. Längenmaass, etwa = Elle.
sukkallu, d. Bote.

סכף *sakâpu* (Imp. *i*), niederwerfen.

סכר *sikkûru*, d. Riegel.

סלה *salû*, (Imp. *isli*), abwerfen, abschütteln (e. Joch).
sullû, d. Empörung.
sulû, d. Strasse.

סלה *salû*, waten, schwimmen (Z.).

סלם *salâmu*, (Imp. *i*), sich gnaedig zuwenden.
salîmu, d. Zuwendung, d. Bundesgenossenschaft.
sulummû, d. Bundesgenossenschaft.

SUM-ut (Ramm. N°. 2, Z. 11), unbekanntes Ideogramm, dessen Bedeutung etwa «Länge» sein muss.

סמם *summatu*, d. Taube.

סנק *sanâḳu*, (Imp. *i*), drängen, bedrängen; anschirren (v. Pferden).
sanḳu, botmässig.

ספא *sup*(*p*)*u*, d. Bitte.

ספח *sapâḫu* (Imp. *u*), hinstrecken, niederwerfen. II, 1, id.

ספן *sapânu* (Imp. *u*), überwältigen.

ספסף *sapsaptu* (Pl. *sapsapâti*), e. Körperteil.

ספף *sippu*, d. Schwelle.

ספר *sipa*(*i*)*rru*, d. Kupfer.

ספר *sapâru*, d. Netz.

סרים *siriam*, d. Panzer.

sír'înu, e. Raubvogel.

sarmaḫḫu, d. grosse Garten, d. Paradies.

סרק *surḳînu*, d. Trankopfer.

סרר *surratu*, (Pl. *âti*), d. Aufruhr.

סתך *sattûku*, d. (monatliche) Opfer.

פ

פא$_6$ *pû*, d. Mund, d. Rede; d. Mündung (e. Flusses). *šakânu pî*, sich ins Einvernehmen setzen. *pâ ištín šuškunu*, einmütig machen.
pûtu, d. Eingang; d. (Quer)seite.

פא$_1$ה *pâtu*, d. Seite. *ana pât gimriša*, vollständig.
פא$_8$ט *pâṭu*, d. Grenze, d. Gebiet.
pîlu, s. בא$_4$ל.
פא$_8$ל III/II, 1 (*ušpîl*), verändern.
פא$_6$ל *pîlu*, d. Alabaster.
פא$_7$ר *pîru*, d. Elefant.
puggulu s. u. פקל.
פגר *pagru*, d. Leichnam.
פדה *padû*, schonen.
פדן *padânu*, d. Richtung, d. Weg.
פזר *pazru*, verborgen.
puzurtu (pl. *puzrâti*), d. Verborgenheit.
פחא *piḫû* (Imp. *ipḫi*), verschliessen.
piḫâtu, d. Bezirk, d. Satrapie.
(*bîl*) *piḫâti*, d. Satrap.
פחר *paḫâru* (Imp. *u*), sich versammeln. I, 2, versammeln. II, 1, id.
puḫru, *piḫirtu*, d. Versammlung.
napḫaru, d. Gesamtheit. *napḫar*, Summa.
פטר *paṭâru* (Imp. *u*), lösen; loslassen. II, 2, zerborsten sein.
paṭru, d. Dolch.
פלג *palgu*, d. Canal.
פלה *palû*, d. Regierungsjahr, d. Regierung.
פלח *palâḫu* (Imp. *a*), fürchten, verehren.
pulḫu (pl. *î*), *puluḫtu* (pl. *pulḫâti*), d. Furcht.
palḫiš, ehrfürchtig.
פלך II, 1, teilen.
pilku, d. Anteil.
pulukkû, d. Umkreis (?).
פלכה III, 1 (*ušpalkî*), weit machen.
פלס IV, 1 (*ippalis*), sehen.
פלש II, 1, durchbohren.
pilšu, d. Mauerbrecher.
פנה *pânû*, d. Antlitz. (*ina*) *pan*, vor. (*ina*) *pani*, vorher *lapan*, vor. *pânu šakânu* u. *šitakunu*, denken an.
pitpânu (?), d. Bogen.
papâḫu, d. Götterkammer (viell. zu פחא gehörig).
פצא *piṣû*, glänzend.
פקד *paḳâdu* (Imp. *i*), beaufsichtigen. II, 1, einsetzen als Aufseher.
pitḳudu, umsichtig.
piḳittu, d. Besorgung, d. Posten.
פקה *pa-ki-í*, ?
פקל II, 1, stark machen.
paḳlu, dick, feist.
פרא *parû* (Imp. *ipru'*), abschneiden. II, 1, id.
פרא$_4$ *pir'u*, d. Spross.
פרה *parû*, d. Maulthier (?).
parûtu, weisser Kalkstein.
פרדה III, 1 (*ušpardi*), erhellen.
פרזל *parzillu*, d. Eisen.
פרך *pirik mâtišu*, ?
pariktu, d. Gewalt.
parakku, d. Götterkammer.
פרכה III, 1, (*šuparkû*), aufhören lassen. IV, 1 (*ipparkî*), weichen, aufhören; Inf. *naparkû*.
פרס *parâsu* (Imp. *u*), trennen, abschneiden; entscheiden; um Entscheid angehen. IV, 1, pass.
purussû, *piristu*, d. Entscheid.
parsu, d. Teil.
פרץ *parâṣu*, befehlen.
parṣu, d. Befehl.
parṣu, d. Göttergemach.
פרר II, 1, zerbrechen.
פרש IV, 1, fliegen.
פרשד IV, 1 (*ipparšid*), fliehen. *ina ḳâti naparšudu*, verschwinden.
פשח *pašâḫu* (Imp. *a*), sich beruhigen.
tapšuḫtu, d. Frieden.
פשט *pašâṭu*, auslöschen.
פשק *pašḳu*, steil, beschwerlich.
šupšuḳu, id.
šapšaḳu, d. Not.
פשר *paššûru*, d. Schüssel; d. Mahl.
פשש *pašâšu* (Imp. *u*), salben.
פתא$_3$ *pitû* (Imp. *ipti*), öffnen.
pitû, geöffnet, geebnet.
פתה *patû*, leichtfertig.
פתק *patâḳu* (Imp. *i*), bilden, bauen.
pitḳu, d. Werk.

צ

צא$_6$ד *ṣâdu* (Imp. *u*), jagen, fangen.

ṣidîtu, d. Wegzehr.
צא1ן *ṣînu*, gut, fromm.
ṣînu, d. Kleinvieh.
צא1ר *ṣîru*, d. Rücken. *ṣîr*, gegen.
ṣîru (f. *ṣîrtu*), erhaben.
צא4ר *ṣîru*, d. Steppe, d. Feld.
צבא1 *ṣâbu*, d. Mann; d. Krieger.
ṣabû s. *ṣapû*.
צבב *ṣumbu* (pl. *í* u. *âti*), Lastwagen.
צבת *ṣabâtu* (Imp. *a*), fassen, nehmen; einschlagen (e. Weg; mit u. ohne *ḫarrânu*). I, 2 (*iṣṣabat*), id. II, 1, gefangen nehmen. III, 1, fassen lassen; ansiedeln (scil. *šubtu*).
צחר II, 1, verkleinern; Perm. pass., zu klein sein.
צלא (?) *ṣaltu*, *ṣiltu*, d. Kampf.
ṣilûtu, id.
צלה II, 1, anflehen, bitten.
tiṣlîtu, d. Gebet.
צלל *ṣalâlu* (Imp. *a*), hinsinken, verfallen.
צלל *ṣillu*, d. Schatten; d. Schutz.
ṣalûlu, d. Schirm.
ṣulûlu, *ṣulultu*, d. Bedachung.
צלם *ṣalmu*, d. Bild.
(*niši*) *ṣalmât ḳakḳadi* = d. schwarzhäuptigen (Menschen).
צמא1 *ṣumû*, *ṣumâmu*, d. Durst.
צמד *ṣim(n)du*, d. Geschirr; d. Gefüge.
ṣimittu, d. Gespann.
צפה *ṣapû*, spähen. II, 1, id.
צפף *ṣippatu*, d. Baumpflanzung.
צרח IV, 1, od. I, 2 (*iṣṣariḫ*, *iṣṣaruḫ*), aufschreien, toben, oder entbrennen (Z.).
צרף *ṣirpu ša ḫaṣbi*, ?
צרר *ṣarratu*, d. Abfall.

ק

קא6 *ḳû*, d. Schnur.
קא6ה II, 1 (*uḳî*, *uḳami*), warten; erwarten, ersehen.
קא6ף *ḳâpu* (Imp. *u*), hinfallen, einfallen.
ḳuppu, verfallen.
קא7ף *ḳâpu* (Imp. *i*), übergeben.
ḳîpu (pl. *âni*), d. Wächter; d. Stadtherr.
קא6ץ *ḳâṣu* (Imp. *u*), schinden.
קא7ר (?) *ḳâru*, d. Mauer, d. Damm.
קא7ש *ḳâšu* (Imp. *i*), schenken.
ḳîštu, d. Geschenk.
קא7ש (?) *ḳîštu*, d. Wald.
קא6ת *ḳâtu*, d. Hand.
קבא4 *ḳibû*, sprechen, befehlen.
ḳibîtu, d. Wort, d. Befehl.
קבל *ḳablu*, d. Mitte; d. Kampf.
ḳablû (fem. *îtu*), in d. Mitte befindlich.
ḳabaltu, d. Mitte.
muḳtablu, d. Kämpfer.
קבר *ḳabâru* (Imp. *i*), begraben.
ḳabru, d. Grab.
קדד *ḳadâdu* (Imp. *u*), sich senken, beugen.
קלה *ḳilûtu*, d. Brand.
קלל II, 1, freveln.
ḳillatu, *ḳullultu*, d. Frevel.
קמה *ḳamû*, verbrennen.
ḳimaḫḫu, d. Grab.
קנה *ḳanû*, d. Rohr.
ḳan duppi, d. Schreibrohr.
קנן *ḳinnu* (pl. *ḳinnâti*), d. Nest; d. Familie. *níribi ḳi-ni-í*, ?
קפף *ḳuppu*, d. Kaefig (d. Vogels).
קצץ *ḳiṣṣu*, d. Adyton.
קצר *ḳaṣâru* (Imp. *u*), binden, fest fügen; planen II, 1, versammeln.
ḳiṣru, d. Macht.
קקד (= קדקד), *ḳakḳadu*. d. Haupt.
קקר (= קרקר), *ḳakḳaru*, d. Boden, d. Erdboden.
קרב *ḳarâbu* (Imp. *i*), sich nähern. I, 2 (*iḳtírib*), id.
ḳirbu, d. Mitte, d. Innere.
ḳitrubu, d. Angriff.
ḳurbânu, d. Darbringung, d. Gabe.
קרד *ḳardu*, *ḳarradu*, *ḳurâdu*, *ḳitrudu*, stark, kräftig.
ḳarradûtu, d. Stärke, d. Tapferkeit.
קרן *ḳarnu*, d. Horn.
קש *ḳaštu* (pl. *ḳašâti*), d. Bogen.
קשא1 *ḳiššû*, d. Gurke.
קשט *ḳašâṭu* (Imp. *i*), abschneiden.
קתה II, 1, zu Ende bringen, beendigen.
ḳitû, e. Kleiderstoff.
ḳutû, d. Kutäer = d. Barbar.

ר

ראב₃ *rîbitu* (pl. *âti*), d. Strasse, d. Platz.
ראב₆ II, 1, niederwerfen; auslöschen.
ראה₄ *rî'u*, d. Hirt.
rî'ûtu, d. Herrschaft.
rîtu, d. Weide, d. Futter.
ראט₂ *râṭu*, d. Wasserrinne.
ראם₁ *rîmu*, d. Wildochs. *rîmaniš*, wie e. Wildochse.
ראם₃ *râmu* (Imp. *irîm*), sich erbarmen, lieben; schenken.
rîmu, d. Gnade.
rîmînû, barmherzig.
narâmu, d. Liebe; d. Liebling.
ראץ₆ *râṣu* (Imp. *u*), laufen.
rîṣûtu, d. Hilfe.
ראק₃ *rûḳu* (f. *rûḳtu*), fern. *rîḳu*, id. *ana ruḳîti*, nach fernen (Gegenden) = in die Ferne.
ראש₁ *rîšu*, d. Haupt; d. Spitze, d. Anfang. *rîš îni*, d. Quellort. *râšu*, d. Haupt.
rîštû, d. erste, d. alte.
ראש₄ *rîšu* (Imp. *irîš*), jauchzen. I, 2 (*irtîš*), id.
rîšâti (pl. tant.), d. Jauchzen.
ribu s. ארב₅.
רבב III, 1, hinstürzen.
רבה *rabû*, gross sein. II, 1, gross machen, zum Herrn machen. III, 1, id. III/II, 1, (*ušrabbi*) vergrössern.
rabû (fem. *rabîtu*), gross.
rubû, erhaben; d. Grosse.
tarbîtu, d. Spross; d. Erzeugniss.
רגג *raggu*, böse.
רגם *rigmu*, d. Geschrei.
רדד *radâdu* (Imp. *u*), verfolgen.
רדה *radû*, verfolgen. II, 1, hinzufügen. III, 1, fliessen, kommen lassen.
râdu, d. Regenfluss.
ridûtu, d. Herrschaft.
רחה *riḫtu*, d. Rest. In anderer, noch unbekannter Bedeutung findet sich *ri-ḫat* Rm. nir. N°. 1, 24.
רחץ *raḫâṣu* (Imp. *i*), überschwemmen.
riḫiṣ(l)tu, d. Platzregen.

רכב *rakâbu* (Imp. *a*), fahren, reiten. I, 2. id. III, 1, fahren lassen.
râkibu, d. Wagenlenker.
rakbu, d. Gesandte.
rukubu od. *rukupu*, *narkabtu*, d. Wagen.
רכה *markîtu*, d. Zuflucht.
רכל *rikiltu*, d. Verläumdung.
רכס *rakâsu* (Imp. *u*), binden; fest fügen. II, 1, umschliessen, überziehen; aufwerfen (Schanzen).
raksu, fest gefügt.
riksu, d. Band, d. Gefüge.
rikistu (pl. *riksâti*), d. Bündniss.
רמה *ramû*, werfen, aufschlagen (d. Wohung, mit u. ohne *šubtu*). III, 1, wohnen lassen.
rimîtu, d. Wohnung.
רמך *ramâku* (Imp. *u*), ausgiessen.
ritmuku, befleckt.
רסב u. רסף *rasâpu*, zerschlagen. II, 1, id.
רפא *tarpu'*, Name e. Baumes.
רפש II, 1, erweitern
rapšu (fem. *rapaš(l)tu*), weit.
rupšu, d. Breite.
tarpašû, festes Land, Bauterrain.
רצף *raṣâpu* (Imp. *i*), fest-, zusammenfügen.
רקא₃ *rikkû*, d. Gewürz.
רשא *ruššû*, gediegen (?), od. rötlich glänzend (?)
רשב *rašbu* (fem. *rašibtu*), gewaltig, mächtig.
rašubbatu, d. Gewalt.
רשד III, 1, gründen, befestigen.
רשה *rašû*, nehmen, fassen. I, 2, id.
maršîtu, d. Besitz.
רתה II, 1, befestigen.
rittu (?), d. Finger.
רתח *tartaḫu*, d. Speer.

ש

שאא₆ *šû*, ?
שאב₆ *šûbu*, ?
שאב₇ *šîbu* (pl. *ûti*), d. Greis.
šîbûtu, d. Greisenalter.
שאד₄ (?) *šîdu*, d. Stiergottheit.
שאה₄ I, 2 (*išti'*), suchen, besichtigen. I, 3 (*ištini'*), id.

שׁאח₇ *šâḫu* (Imp. *i*), wachsen.
šîḫu, hoch gewachsen.

שׁאט₁ *šâṭu* (Imp. *išiṭ*), verachten (?).

שׁאט₆ *šâṭu* (Imp. *u*), ziehen (e. Joch).

שׁאל₁ *ša'âlu* (Imp. *iš'al*), fragen. *ša'âlu šulmu*, begrüssen. I, 2, fragen, forschen.
muštâlu (fem. *muštâltu*), d. Entscheider.

שׁאל₃ II, 1 (*uša'il, ušal*), klirren lassen.

שׁאם₇ *šâmu* (Imp. *i*), fest setzen.
šîmtu (pl. *šîmâti*), d. Geschick. *šîmtu ubilšu* = er starb. *alâku šîmat mušišu* = sterben.

שׁאן₇ *šînâti* (pl. tant.), d. Urin.

שׁאף₈ *šîpu*, d. Fuss (auch von Gebirge); d. Fussboden (?).

שׁאר₁ *šîru*, d. Fleisch.

שׁאר₄ *šâru*, d. Wind.

שׁאר₆ *šûru*, d. Stier.

שׁאת₃ *šîtu* (Imp. *išît*), fliehen.

שׁאת₆ *šûtu*, d. Süden.

שׁבא₁ *šibû*, sich sättigen.

שׁבב *šibbu*, d. Gürtel.

שׁבץ *šabṣu*, mächtig.

שׁבר *šabâru* (Imp. *i*), zerbrechen.
šibirru, d. Stab.

שׁגם *šagâmu* (Imp. *u*), brüllen.

שׁגר *šigâru*, d. Kaefig; d. Eingang.

שׁדד *šadâdu* (Imp. *u*), ziehen. III, 1 (*ušaldid*), ziehen lassen.
šiddu, d. (Längs)seite.

שׁדה *šadû* (pl. *âni*), d. Berg.
šadû, d. Osten. *šad musi*, d. Anfang (?) der Nacht.

שׁדה *šidû*, d. Geschenk.

שׁדח I, 2 (*ištamdiḫ*), schreiten, klettern.
mašdaḫu, d. Strasse.

שׁדל II, 1 (*ušandil*), erweitern.
šadlu (fem. *šadiltu*), weit; zahlreich.

šadâru s. שׁטר.

שׁחה *šaḫû*, d. Wildschwein (?)

שׁחח *šiḫḫatu*, d. Schutthaufen.

שׁחט *šaḫâṭu* (Imp. *u*), abziehen (d. Haut).

šaḫâpu s. סחף.

šaḫâru s. סחר.

שׁחת (auch שׁחט) *šaḫtu* u. *šaḫṭu*, demütig.

שׁטר *šaṭâru* (Imp. *iš(l)ṭur*), schreiben. III, 1, schreiben lassen.
šiṭru, *šiṭirtu*, d. Schrift.

שׁכם *šukâmu*, d. Schreibgriffel (?).

שׁכן *šakânu* (Imp. *u*), setzen; machen. I, 2, machen; einsetzen; anthun. III, 1, machen lassen; wohnen lassen. IV, 1, (gemacht) werden (zu etw.).
šaknu (pl. *ûti*), d. Statthalter.
šiknu, d. Abbild.
maškanu, d. Ort.
šikittu, d. Baufläche.
šakkanakku, d. Machthaber.

šakanaku, e. Teil d. Hauses.

שׁכר *šikâru*, d. Bier.

שׁלג *šalgu*, d. Schnee.

שׁלח *šalḫû*, d. Wall.

שׁלט II, 2 (*ultalliṭ*), siegreich sein, herrschen.
šitluṭu, siegreich.

שׁלל *šalâlu* (Imp. *u*), plündern, gefangen nehmen, wegtreiben.
šallatu, d. Beute.
šallûtu, d. Zustand d. Gefangenseins. *šallussu*, s. Gefangenheit = er gefangen.

שׁלם *šalâmu* (Imp. *i*), unversehrt sein. II, 1, beenden.
šalmu, heil.
šalâm šamsi od. *šulmu šamši*, d. Sonnenuntergang, d. Westen.
šulmu, d. Friede; d. Gruss.
šalimtu, d. Unversehrtheit.
šalamtu (pl. *šalmâti*), d. Leichnam.
šalummatu, d. Schreckensglanz.

שׁלר *šallaru*, d. Wand (?) In *šallaris* (Neb. N⁰. 1, Col. I, 18) scheint das Wort etwas anders zu bedeuten.

שׁם *šumu*, d. Name. *mimma šumšu*, allerlei; alles.

שׁמא₁ *šimû*, hören.
šimû, gehorsam; günstig.

שׁמאל₁ *šumîlu*, links.

שׁמה *šamû* (pl. *šamî*, *šamâmî*), d. Himmel.
šamûtu, d. Regen.

שמה *šummânu*, d. Fessel.

שמח *šamâḫu* (Imp. *u*), gedeihen. II, 1 gedeihen lassen.
šamḫu, üppig.

שמט (?) *šamâṭu* (Imp. *u*), ausreissen.

שמן *šamnu*, d. Fett, d. Öl.

שמר *šamru*, *šitmuru*, ungestüm.
šumru, d. Ungestüm.

שמר I, 2, bewahren.

שמש *šamšu*, d. Sonne, auch *šaššu* (entstanden aus *šanšu* = *šamšu*).

שמש *šutmašu*, ?

שנה II, 1, veränderen. III, 2, verändern lassen.
šanû, (f. *îtu*), d. andere.
šattu (pl. *šanâti*), d. Jahr; d. Ewigkeit (?).
pân šatti, d. Frühjahr. *šattišamma*, jährlich.

שנה II, 1, benachrichtigen.
šanîtu, d. Mal.

שנן *šanânu*, entgegen treten, rivalisieren. I, 2, bekämpfen IV, 1, pass.

שנן *šinnu*, d. Zahn. *šin pîri*, d. Elfenbein.

שסה *šasû* (Imp. *issi*, *ilsi*), rufen. I, 2, lesen.

שפ *šaptu* (pl. *šaptî*), d. Lippe.

שפך *šapâku* (Imp. *u*), aufschütten. IV, 1, hingegossen, hingeschüttet werden.
šipku, *šupku*, d. Aufschüttung.

שפל II, 1 vertiefen, in die Tiefe graben.
šaplu (f. *šapiltu*); *šaplû* (f. *šaplîtu*); *šupalû*, d. untere. *šaplan*, unten.
šuplu, *mušpalu*, d. Tiefe.

שפר *šapâru* (Imp. *u*), senden. I, 2, id.
šipru, d. Botschaft; d. Werk. *mâr šipri*, d. Bote.
šipirtu, d. Botschaft.
šâpiru, e. hoher Beamter.

שקה II, 1, erhöhen. III, 1, id.
šaḳû (f. *ûtu*, *îtu*), hoch, erhaben.

שקה *šaḳû*, tränken, bewässern.
mašḳîtu, d. Trank.
šuḳtu, d. Tränkrinne.

שקל *šaḳâlu* (Imp. *u*), wägen, zahlen.

šakâpu s. זקף.

שקר u. סקר *šaḳâru*, reden. IV, 2, pass.

שקש *šaḳaš(l)tu*, d. Vernichtung.

שרח II, 1, gewaltig od. glänzend machen.
multarḫu, *šitraḫu*, gewaltig.
tašriḫtu, d. Vollkommenheit (?)

šurma(i)nu, *šur'înu*, d. Cypresse.

שרף *šarâpu* (Imp. *u*), verbrennen.

שרק *šarâḳu* (Imp. *u*), schenken.
širiḳtu, d. Geschenk.

שרר *šarru*, d. Koenig. *šarratu*, d. Koenigin.
šarrûtu, d. Koenigsherrschaft.
šarûru, d. Glanz.

שרש *šuršu*, d. Wurzel.

šušu, d. Soss, 60.

šaššu s. שמש.

šut (?) Praep. = *ilî*; häufig nur zur Bezeichnung d. Genitivs. *šutšaḳû*, d. Gouverneur.

שתה *šatû*, trinken.
maštîtu, d. Getränk.

שתך (?) *maš(l)taku*, d. Heiligtum.

שתר II, 1, ebnen.

ת

$תא_2ם$ *tâmtu*, *tamdu* (pl. *tâmâti*), d. Meer.

$תא_6ר$ *târu* (Imp. *u*), sich wenden, zurückkehren. II, 1 (*utîr*), zurückbringen; machen zu. II, 2, id.
taiaru, barmherzig; d. Barmherzigkeit.
taiartu, d. Rückkehr.
titûru (pl. *î*, *âti*), d. Brücke.

$תב_1א$ *tibû*, kommen. III, 1, kommen lassen.
tibûtu, d. Kommen; d. Schwarm.

תבך *tabâku* (Imp. *u*), ausgiessen. II, 2, pass.

תבל *tabâlu* (Imp. *a*), wegnehmen.

תבק *tibḳu*, e. Längenmaass.

tag-gas-si, ?

תחז *taḫâzu*, d. Schlacht.

תחם *taḫûmu*, d. Grenze.

תחש *taḫšu*, d. Dachs (?).

תכך *tikkatu* (pl. *âti*), d. Strick.

תכל *takâlu* (Imp. *a* u. *i*), vertrauen. II, 1, ermutigen. IV, 1, vertrauen.
tiklu, d. Helfer.
tukultu, d. Hilfe, d. Beistand; d. Kraft. *bît tuklâti*, d. Garnisonsort.